
Subject: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [Taqqui](#) on Mon, 16 Jan 2006 22:42:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo.

ich lese seit einiger Zeit in diesem Forum mit, es wird viel diskutiert und spekuliert, letztendlich denke ich ist aber nach wie vor kein Kraut gewachsen. Ich werde in kürze 25 und quäle mich förmlich seit 4 Jahren mit dem Haarausfall.

-> Ich brauche manchmal bis zu 1. Std im Bad weil ich das schon total übersteigert sehe und mit Toppik & Co. versuche, das letztmögliche zu verdecken. Am tageslicht fühle ich mich nicht mehr wohl und schaue auch leuten in heller Umgebung nicht richtig in die Augen weil ich Panik bekomme. Im Restaurant meide ich einen Platz unimittelbar der Lampe. Ständig denke ich man schaut mir auf die Haare oder man sieht es. Meine Umgebung mache ich täglich verrückt damit, bis es irgendwann keiner mehr hören will.

-> ich werde depressiv, manchmal will ich gar nicht mehr, weil für mich der Ausfall eine Art Entstellung bedeutet, ich kann mir absolut keine Glatze vorstellen und ich würde einfach nur scheiße damit aussehen, und ich weiß genau daß es vor allem bei der Frauenauswahl sehr wohl eine Rolle spielt

-> Ich kontrolliere ständig die Haare, sobald es irgendwas gibt, das sich als Spiegel eignet, z.B Autofenster im vorbeilaufen. In Aufzügen ist es ganz schlimm da werde ich total unsicher.

-> Ich nehme seit 3 jahren Propecia, erkenne zwar nie Haare im waschbecken, dennoch dünnt sich der gesamte Oberkopf aus, ab den Seiten wird es wieder schön voll.

-> Meine gesamte Lebensqualität hat sich massiv verschlechtert, da ich bis zu 4 Std. am Tag nur meinen Haaren widme, ind Freibad etc. ist gar nicht mehr dran zu denken, sobald ich einmal mit dem Kopf unter Wasser war,d auert es wieder ewig das einigermaßen hinzukriegen.

-> Ich weiß nicht mehr was ich machen soll, das ist so ein extremes Problem für mich, machmal heule ich einfach nur. ich sehe eigentlich recht gut aus, aber das ist für mich einfach wie eine fette narbe im Gesicht.

meint ihr ein Psychologe könnte helfen? ich kann langsam nicht mehr, habe schon 1000€ für ein Toupet ausgegeben, aber damit werden die Probleme auch nicht weniger, dieses auf und wieder ab, und es sind nicht meine Haare, da ist dann wieder die Angst man könnte es sehen.

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [tino](#) on Mon, 16 Jan 2006 23:02:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

"es wird viel diskutiert und spekuliert, letztendlich denke ich ist aber nach wie vor kein Kraut gewachsen."

Wenn da noch nichts kahl oder sehr licht ist,..dann kann man das sehr gut verbessern,und stoppen!

Ist aber teuer.

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [kkoo](#) on Mon, 16 Jan 2006 23:07:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Taqqi schrieb am Mon, 16 Januar 2006 23:42Hallo.

ich lese seit einiger Zeit in diesem Forum mit, es wird viel diskutiert und spekuliert, letztendlich denke ich ist aber nach wie vor kein Kraut gewachsen. Ich werde in kurze 25 und quäle mich förmlich seit 4 Jahren mit dem Haarausfall.

-> Ich brauche manchmal bis zu 1. Std im Bad weil ich das schon total übersteigert sehe und mit Toppik & Co. versuche, das letztmögliche zu verdecken. Am tageslicht fühle ich mich nicht mehr wohl und schaue auch leuten in heller Umgebung nicht richtig in die Augen weil ich Panik bekomme. Im Restaurant meide ich einen Platz unimtelbar der Lampe. Ständig denke ich man schaut mir auf die Haare oder man sieht es. Meine Umgebung mache ich täglich verrückt damit, bis es irgendwann keiner mehr hören will.

-> ich werde depressiv, manchmal will ich gar nicht mehr, weil für mich der Ausfall eine Art Entstellung bedeutet, ich kann mir absolut keine Glatze vorstellen und ich würde einfach nur scheiße damit aussehen, und ich weiß genau daß es vor allem bei der Frauenauswahl sehr wohl eine Rolle spielt

-> Ich kontrolliere ständig die Haare, sobald es irgendwas gibt, das sich als Spiegel eignet, z.B Autofenster im vorbeilaufen. In Aufzügen ist es ganz schlimm da werde ich total unsicher.

-> Ich nehme seit 3 jahren Propecia, erkenne zwar nie Haare im waschbecken, dennoch dünnt sich der gesamte Oberkopf aus, ab den Seiten wird es wieder schön voll.

-> Meine gesamte Lebensqualität hat sich massiv verschlechtert, da ich bis zu 4 Std. am Tag nur meinen Haaren widme, ind Freibad etc. ist gar nicht mehr dran zu denken, sobald ich einmal mit dem Kopf unter Wasser war,d auert es wieder ewig das einigermaßen hinzukriegen.

-> Ich weiß nicht mehr was ich machen soll, das ist so ein extremes Problem für mich, machmal heule ich einfach nur. ich sehe eigentlich recht gut aus, aber das ist für mich einfach wie eine fette narbe im Gesicht.

meint ihr ein Psychologe könnte helfen? ich kann langsam nicht mehr, habe schon 1000€ für ein Toupet ausgegeben, aber damit werden die Probleme auch nicht weniger, dieses auf und

wieder ab, und es sind nicht meine Haare, da ist dann wieder die Angst man könnte es sehen.

1. dir gehts wie sehr vielen, vergiss das nicht. ich habe auch manchmal schlechte tage, weil ich denke, nicht wirklich weiter zu kommen gegen den HA. aber in den letzten monaten, seit dem ich hier im forum aktiv bin, geht es mir psychisch besser, und der HA ist insgesamt auch weniger geworden mit meinem regimen...

2. man kann noch mehr gegen HA tun, als nur fin. zu nehmen... ist auch garantiert billiger als so ein toupet.

3. das forum hier ist auch ein bisschen ein ort zum abheulen, klar. mehr noch aber ein ort, wo man gute infos kriegt, auch wenn es das ultimative mittel bisher nicht gibt.

4. ein psychologe kann garantiert helfen. aber du kannst dir auch selbst helfen. arbeite mehr an deiner HA-behandlung und an deiner allgemeinen gesundheit, nicht am aussehen der haare. schneid sie auf ein paar mm. und du musst dir immer wieder sagen, dass es nichts nützt, sich zu ärgern, der stress kann sogar HA triggern... den frust kannst du ja z.b. beim sport rauslassen...

5. und selbstmord deswegen? es gibt noch andere dinge, für die es sich zu leben lohnt. und sterben müssen wir irgendwann sowieso, warum dann dem vorgreifen? und frauen haben entweder recht oft gar kein auge für HA, oder sie finden es sogar "süß", hatten wir hier neulich erst wieder einen thread drüber... meine erfahrung dazu: ich ha nen haufen freunde, die haben glatte und tolle frauen, und ich habe freunde mit vollem haar, die kriegens einfach nicht hin, mal eine richtige freundin abzugreifen.

edit 6. vielleicht gleich anfangen, was zu tun: zähl mal, wieviele haare verlierst du am tag, wenn du dir das zutraust. wenn nicht, nagut.

aber: sind die seiten denn vor fin. auch dünner gewesen, und sind jetzt dickere und dunklere haare? hast du deinen lebensstil auch mängel untersucht: schlechte ernährung, stress, schlaflosigkeit, drogen etc.? irgendwelche medikamente, die du nehmen musst? hast du mal blutwerte nehmen lassen? probleme mit der schilddrüse, irgendwelche tests gemacht? andere erkrankungen?

gruss, kkoo

Subject: Re: Schöner Beitrag Koko(ot)
Posted by [tino](#) on Mon, 16 Jan 2006 23:14:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ot

Subject: sehr schwierig...

Posted by [Taqqui](#) on Mon, 16 Jan 2006 23:27:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kenne halt genug Beispiele, die mit lichtigem Haar oder Glatze plötzlicg große Schwierigkeiten bei Frauen bekommen haben, und ich würde mich mit Glatze total nackt fühlen, einfach widerlich.

Und klar es gibt zig Mittelchen und Tabletten die man Schlucken kann, wobei das propecia meinen finanziellen Rahmen schon ordentlich beutelt. Und diese Mittel wirken doch auch nicht bei jedem gleich oder bei manchen überhaupt nicht...? Man liest auch viel widersprüchliches hier im Forum, bzw. die einen schwören darauf, die anderen haben negative Erfahrungen.

Ich kann einfach langsam nichtmehr, jeden Tag schon die Angst beim aufstehen, hoffentlich krieg´ich´s einigermaßen hin, oft komme ich auch zu spät oder lasse mich richtig gehen. irgendwann fehlt einem halt auch die Kraft noch mehr auszuprobieren, noch mehr Geld auszugeben. Manche von euch scheinen ja dutzende von Pillen und Tabletten täglich zu schlucken.

Bei mir sieht es aus als wären auf dem Oberkopf 50% weniger Haare, ohne Toppik würde ich gar nicht mehr aus dem Haus gehen !

Was nehmt ihr denn außer Propecia, oder gibt es nicht irgendein Mittel dass außer dem noch nachweisbar wirkt? Minox hat bei mir nichts gebracht, ich wüßte aber auch nicht wie der Kopf heute ohne Fin aussehen würde. habe aber Angst es abzusetzen.

Ich bewundere manchmal Mitmenschen, die sich ganz einfach damit abfinden und ihr Leben leben.

EDIT: zu deiner Frage KKO:

hatte letzten Sommer 1 leicht erhöhten leberwert, da hatte ich aber auch oft Alkohol und jeden 2ten Tag Gegrille usw...

Generell trinke ich wieder weniger Alkohol, esse mehr Obst und Gemüse.

Krankheiten sind keine bekannt, und ich hatte schon immer sehr dünne kraftlose Haare, ich wollte mit 12 schon immer mal einen anderen Haarschnitt, die Frisörin bedauerte jedesmal mein Haar wäre zu fein.

Mein Dad hat oben nur noch ein paar Flußen, hatte allerdings in meinem Alter volles Haar, meine Mum hat auch sehr feine Haare, meine Oma mütterlicherseits extrem dünne (trug deswegen Perücke), und mein Opa mütterlicherseits hatte Glatze.

Stress habe ich durch dieses Problem massiv psychisch! hatte auch zeitweise extreme Magenprobleme (Sodbrennen), konnte nachts nicht schlafen weil ich immer an das Thema gedacht habe.

Subject: Re: sehr schwierig...

Posted by [kkoo](#) on Mon, 16 Jan 2006 23:34:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Taqqui schrieb am Die, 17 Januar 2006 00:27Ich kenne halt genug Beispiele, die mit lichtem Haar oder Glatze plötzlich große Schwierigkeiten bei Frauen bekommen haben, und ich würde mich mit Glatze total nackt fühlen, einfach widerlich.

Und klar es gibt zig Mittelchen und Tabletten die man Schlucken kann, wobei das propecia meinen finanziellen Rahmen schon ordentlich beutelt. Und diese Mittel wirken doch auch nicht bei jedem gleich oder bei manchen überhaupt nicht...? Man liest auch viel widersprüchliches hier im Forum, bzw. die einen schwören darauf, die anderen haben negative Erfahrungen.

Ich kann einfach langsam nichtmehr, jeden Tag schon die Angst beim aufstehen, hoffentlich krieg´ich´s einigermaßen hin, oft komme ich auch zu spät oder lasse mich richtig gehen. irgendwann fehlt einem halt auch die Kraft noch mehr auszuprobieren, noch mehr Geld auszugeben. Manche von euch scheinen ja dutzende von Pillen und Tabletten täglich zu schlucken.

Bei mir sieht es aus als wären auf dem Oberkopf 50% weniger Haare, ohne Toppik würde ich gar nicht mehr aus dem Haus gehen !

Was nehmt ihr denn außer Propecia, oder gibt es nicht irgendein Mittel dass außer dem noch nachweisbar wirkt? Minox hat bei mir nichts gebracht, ich wüßte aber auch nicht wie der Kopf heute ohne Fin aussehen würde. habe aber Angst es abzusetzen.

Ich bewundere manchmal Mitmenschen, die sich ganz einfach damit abfinden und ihr Leben leben.

vielleicht gleich anfangen, was zu tun: zähl mal, wieviele haare verlierst du am tag, wenn du dir das zutraust. wenn nicht, nagut.

aber: sind die seiten denn vor fin. auch dünner gewesen, und sind jetzt dickere und dunklere haare? hast du deinen lebensstil auch mängel untersucht: schlechte ernährung, stress, schlaflosigkeit, drogen etc.? irgendwelche medikamente, die du nehmen musst? hast du mal blutwerte nehmen lassen? probleme mit der schilddrüse, irgendwelche tests gemacht? andere erkrankungen?

was die kosten angeht, ich glaube nicht, dass ein gutes regimen mehr als 30-40euro im monat kosten muss. darum geht es hier ja auch, seriöse quellen für gute produkte zu finden und zu posten...

sicher muss man ausprobieren, aber es gibt auch viele erfolgsmeldungen, also warum nicht... (ich muss mal schlafen jetzt, kkoo)

Subject: Re: sehr schwierig...

Posted by [Taqqui](#) on Mon, 16 Jan 2006 23:37:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zu deiner Frage KKO:

hatte letzten Sommer 1 leicht erhöhten Leberwert, da hatte ich aber auch oft Alkohol und jeden 2ten Tag Gegrille usw...

Generell trinke ich wieder weniger Alkohol, esse mehr Obst und Gemüse.

Krankheiten sind keine bekannt, und ich hatte schon immer sehr dünne kraftlose Haare, ich wollte mit 12 schon immer mal einen anderen Haarschnitt, die Frisörin bedauerte jedesmal mein Haar wäre zu fein.

Mein Dad hat oben nur noch ein paar Flußen, hatte allerdings in meinem Alter volles Haar, meine Mum hat auch sehr feine Haare, meine Oma mütterlicherseits extrem dünne (trug deswegen Perücke), und mein Opa mütterlicherseits hatte Glatze.

Stress habe ich durch dieses Problem massiv psychisch! hatte auch zeitweise extreme Magenprobleme (Sodbrennen), konnte nachts nicht schlafen weil ich immer an das Thema gedacht habe.

Subject: Re: sehr schwierig...

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 16 Jan 2006 23:51:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Taqqi schrieb am Die, 17 Januar 2006 00:37 zu deiner Frage KKO:

hatte letzten Sommer 1 leicht erhöhten Leberwert, da hatte ich aber auch oft Alkohol und jeden 2ten Tag Gegrille usw...

Generell trinke ich wieder weniger Alkohol, esse mehr Obst und Gemüse.

Krankheiten sind keine bekannt, und ich hatte schon immer sehr dünne kraftlose Haare, ich wollte mit 12 schon immer mal einen anderen Haarschnitt, die Frisörin bedauerte jedesmal mein Haar wäre zu fein.

Mein Dad hat oben nur noch ein paar Flußen, hatte allerdings in meinem Alter volles Haar, meine Mum hat auch sehr feine Haare, meine Oma mütterlicherseits extrem dünne (trug deswegen Perücke), und mein Opa mütterlicherseits hatte Glatze.

Stress habe ich durch dieses Problem massiv psychisch! hatte auch zeitweise extreme Magenprobleme (Sodbrennen), konnte nachts nicht schlafen weil ich immer an das Thema gedacht habe.

So wie Du es geschildert hast, liegt der Ausfall und das extrem dünne Haar wohl in der Familie, also erblich bedingt.

D.h. aber nicht, dass man dagegen nichts tun kann. Hast Du es schon mal mit Mineralien versucht? Vor allem Biotin in hohen Dosen (5-10 mg) soll gut helfen. Und natürlich auch Zink etc.

Fin und Minox scheinen bei Dir ja kaum zu wirken. Möglicherweise hast Du diffusen Haarausfall. Dieser ist mehr auf Mineralienmangel zurückzuführen, als auf das DHT. In dem Fall wäre es auch kein Wunder, warum Minox und Fin so wenig ausrichten konnten.

Hast Du Geheimratsecken? Bildet sich am Hinterkopf eine Tonsur? Wenn Du beide Fragen mit NEIN beantworten kannst, wird der HA höchstwahrscheinlich DIFFUS sein. Geh mal zum Hautarzt. Aber zu einem GUTEN!!

Gruss,
Volles Haar

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [John](#) on Tue, 17 Jan 2006 02:10:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es gibt nur die zwei Möglichkeiten, lebenslang Finasteride oder Minox, etc. einzunehmen bzw. auftragen oder ein Haarteil.

Für viele kommt auch eine Haartransplantation in Frage, für mich nicht, da ich nie die Haardichte damit erreichen kann, die ich gerne hätte. Also kann ich jammern, mich in meinem Zimmer verstecken und alles scheiße finden, weil ich ja auch scheiße aussehe oder ich nehme die Sache selbst in die Hand und fange an im Internet nach Haarteilen zu suchen (Erfahrungen, Bilder), schaue hier im Frauenforum rein, lese dort Erfahrungsberichte wie auch im AAreata-Forum. Hier im Forum haben ja auch zwei User mit Bildern geschrieben, wie glücklich sie sind seit sie Haarteile haben. Für ein gutes Echthaarteil mußt du heute nicht mehr als 170 Euro hinlegen. Mein erstes Haarteil habe ich mir in Hamburg bei Heydecke machen lassen (400 Euro) und das sah schon gut aus, dieses habe ich dann an Toplace geschickt, damit sie es mir kopieren und das war nochmal ein großer Sprung nach vorne in Sachen Haarqualität. Informiere dich mal über naturenet und natureline, toplace und coolpiece und dann mache es einfach.

Wenn ein Haarstudio mehr als 400 Euro für ein Haarteil verlangt, geh da weg, es gibt genug kostengünstige Alternativen.

gruß Jonas

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [Taqqui](#) on Tue, 17 Jan 2006 07:47:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo. Also diffus ist es bei mir glaub ich nicht, denn es geht ungefähr ab dem Tonsurbereich los und erstreckt sich auf den gesamten Oberkopf, seitlich und im Nackenbereich habe ich vollstes Haar oder eben so wie es sein sollte. GHEŽs habe ich auch, mein Gefühl sagt mir auch dass der Ansatz immer weiter zur Mitte wandert.

Wie gesagt, ich wüsste nicht wie es heute ohne Fin aussehen würde, Zink und Biotin nehme ich schon von Schaebens.

Und Haarteil habe ich ja eins, welches Mann per Klammern in die vorhandenen Haare festklemmt. Nur ich fühl mich absolut nicht wohl damit, abends wieder die Abnehmerei, und nachdem sie nass waren sind sie auch nicht mehr so leicht hinzubekommen. Außerdem sieht man das am Ansatz, Leute die mich kennen habens sofort bemerkt. Ich denke auch dass der Ansatz immer ein Problem ist, weil man die Stelle auf der die Haare geknüpft sind einfach sieht, und mir stehen keine längeren Haare. Durch Haarteil würde ich somit nur unsicherer.

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [John](#) on Tue, 17 Jan 2006 09:24:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

man hat dich falsch beraten, gerade mit swiss lace kannst du kurze Haare tragen und das sieht keiner.

hier ein paar Bilder:http://www.coolpiece.com/photos_of_materials.htm

unter www.toplace.com hast du auch viele Bilder (Nahaufnahmen) einfach das Forum durchschauen.

Ich bin sehr glücklich, alle drei-vier Tage nehme ich mein Haarteil ab, mache es sauber und klebe es wieder fest an meinen Kopf und durch meine Routine braucht das mittlerweile nie länger als 15-20 min. Aber das schönste ist, ich mache mir einfach keine Gedanken mehr über mein Haarausfall oder überlege welche Tinkturen ich ausprobieren soll und dann hoffen, das sie auch wirken, damit bin ich durch. Ich will jetzt volles Haar tragen.

Und das tue ich auch

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [lonely](#) on Tue, 17 Jan 2006 10:25:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hmmm das ist bei mir auch sso, dass ich mich kaaum noch raus traue, jede Spiegelmöglichkeit nutze usw.

Depression/SMG habe ich ja sowieso, nicht nur deswegen, und noch einige andere psychische "Defizite"

leider weiss ich auch nicht was ich tun soll

Propecia nehme ich...

eigentlich könnte ich das erste Post komplett unterschreiben

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [Gaby](#) on Tue, 17 Jan 2006 11:20:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Jungs,

wie könnt Ihr euch nur so gehen lassen. Selbstmordgedanken wegen fehlender Haare...Depressionen verstehe ich durchaus (obwohl ich glaube, das die noch andere Ursachen haben, als den vermeintlichen vordergründigen HA)aber bei aufkeimendes Suizid-Gedanken gebietet sich doch wohl eindeutig ein innerer Gedanken-Stopp. HALT. AUFHÖREN - Bis hierher und nicht weiter! Was sollen erst die AA`ler sagen, die neben ihrem Kopfhaar auch noch die Wimpern, Augenbrauen, ja sogar die gesamte Körperbehaarung verlieren? Und es sind verdammt viele Kinder unter ihnen, die sich täglich ihren Mitschülern zur Show stellen müssen. Erblich-hormoneller HA ist, zugegebener Maßen, eine traurige Sache aber ich finde, im Leben gibt es noch weitaus traurigere Sachen. Ich möchte den Leidensdruck weiß Gott nicht bagatellisieren, aber wer von Selbstmordgedanken spricht, sollte doch noch mal ganz tief in sich gehen und überdenken, ob dies wirklich angemessen ist und die Relationen überprüfen.

Man kann sich nicht einfach hinstellen und sagen, "es gibt ja doch nichts, was wirkt", sich einfach passiv in Resignation und Hoffnungslosigkeit verstricken. Es gibt eben nicht DIE PILLE gegen HA, die bei allen wirkt. Jeder muß leider selbst seinen individuellen Weg finden, austesten, was hilft und was nicht. Die Lösung wird einem nicht über Nacht in den Schoß gelegt, aber vielleicht haben viele genau diese Erwartung, von ihren Ärzten, von der Pharma Industrie usw. Selbst aktiv werden, sich belesen, ausprobieren, kreativ werden ist ja so furchtbar unbequem, aber wer etwas ändern will, muß es wohl doch zwangsläufig tun.

By the way: Es ist auch nicht besonders spaßig, als Frau unter diesem Problem zu leiden, was, in den Augen unserer Gesellschaft, sonst nur Männer "haben dürfen". Männer mit wenig Haaren sind ein gesellschaftlich akzeptiertes Bild - Frauen gelten als krank und ungepflegt. Ich hatte die eine oder andere schlaflose Nacht wegen meinen Haaren, war verzweifelt, auch depressiv, aber SELBSTMORD, käme mir trotzdem nie in den Sinn. Da gibt es ja wohl doch noch andere Lösungen, mit denen es sich gut leben lässt, selbst wenn das eigene Haar nicht mehr mitspielt. Ich finde es hervorragend innovativ, wie hier viele Männer neuerdings die Option des Zweithaares nutzen. Das kann durchaus eine sehr gute Lösung sein. Das Image des "Fiffis" ist doch längst passe. Es gibt wahnsinnig gute, vollkommen unauffällige Zweithaarlösungen für Männer. Warum also diese Möglichkeiten nicht nutzen, wenn man verzweifelt und depressiv ist und die Medikamente nicht wie gewünscht anschlagen?

Aus meiner eigenen Sicht als Frau kann ich nur unterstreichen, das es wirklich nicht zählt, wie der Haarstatus eines Mannes ist. Frauen achten auf andere Dinge
Ich kenne soooooo viele attraktive Männer mit Ausstrahlung, die wenig Haare oder ausgeprägte GHE haben. Also Kopf hoch und zuversichtlich bleiben.

Gruß Gaby

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [Gast](#) on Tue, 17 Jan 2006 11:30:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Leute,

entschuldigt, aber vielleicht nimmt auch das Selbstmitleid bei Euch etwas vermessene Ausmaße an. Niemand hier wird leugnen daß es einen gewissen Druck ausüben kann, doch sollte man im Rahmen bleiben. Wenn es den Rahmen derart sprengt, dann sind wohl noch andere Dinge beteiligt. Weniger in den Spiegel schauen, u. mehr schauen, was wirklich Leid ist, worunter andere Menschen leiden, mit oder ohne Haare!

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [Gast](#) on Tue, 17 Jan 2006 11:33:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xxgabyyx schrieb am Die, 17 Januar 2006 12:20

Hey Jungs,

wie könnt Ihr euch nur so gehen lassen. Selbstmordgedanken wegen fehlender Haare...Depressionen verstehe ich durchaus (obwohl ich glaube, das die noch andere Ursachen haben, als den vermeintlichen vordergründigen HA)aber bei aufkeimendes Suizid-Gedanken gebietet sich doch wohl eindeutig ein innerer Gedanken-Stopp. HALT. AUFHÖREN - Bis hierher und nicht weiter! Was sollen erst die AA`ler sagen, die neben ihrem Kopfhaar auch noch die Wimpern, Augenbrauen, ja sogar die gesamte Körperbehaarung verlieren? Und es sind verdammt viele Kinder unter ihnen, die sich täglich ihren Mitschülern zur Show stellen müssen. Erblich-hormoneller HA ist, zugegebener Maßen, eine traurige Sache aber ich finde, im Leben gibt es noch weitaus traurigere Sachen. Ich möchte den Leidensdruck weiß Gott nicht bagatellisieren, aber wer von Selbstmordgedanken spricht, sollte doch noch mal ganz tief in sich gehen und überdenken, ob dies wirklich angemessen ist und die Relationen überprüfen.

Man kann sich nicht einfach hinstellen und sagen, "es gibt ja doch nichts, was wirkt", sich einfach passiv in Resignation und Hoffnungslosigkeit verstricken. Es gibt eben nicht DIE PILLE gegen HA, die bei allen wirkt. Jeder muß leider selbst seinen individuellen Weg finden, austesten, was hilft und was nicht. Die Lösung wird einem nicht über Nacht in den Schoß gelegt, aber vielleicht haben viele genau diese Erwartung, von ihren Ärzten, von der Pharma Industrie usw. Selbst aktiv werden, sich belesen, ausprobieren, kreativ werden ist ja so furchtbar unbequem, aber wer etwas ändern will, muß es wohl doch zwangsläufig tun.

By the way: Es ist auch nicht besonders spaßig, als Frau unter diesem Problem zu leiden, was, in den Augen unserer Gesellschaft, sonst nur Männer "haben dürfen". Männer mit wenig Haaren sind ein gesellschaftlich akzeptiertes Bild - Frauen gelten als krank und ungepflegt. Ich hatte die eine oder andere schlaflose Nacht wegen meinen Haaren, war verzweifelt, auch depressiv, aber SELBSTMORD, käme mir trotzdem nie in den Sinn.

Subject: Re:im "Rahmen" bleiben,...geht das?
Posted by [tino](#) on Tue, 17 Jan 2006 12:27:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

"entschuldigt, aber vielleicht nimmt auch das Selbstmitleid bei Euch etwas vermessene Ausmaße an. Niemand hier wird leugnen daß es einen gewissen Druck ausüben kann, doch sollte man im Rahmen bleiben. Wenn es den Rahmen derart sprengt, dann sind wohl noch andere Dinge beteiligt. Weniger in den Spiegel schauen, u. mehr schauen, was wirklich Leid ist, worunter andere Menschen leiden, mit oder ohne Haare!"

Also die Tour "es gibt ja noch andere denen es dreckiger geht",..würde bei mir nicht funktionieren.Das wäre dann für mich eine Flucht,..eine äusserst billige Flucht,die mich keinesfalls trösten würde...

Ich könnte auch nicht(!) ohne ..oder mit wenig Haaren leben,..fliehen würde ich aber nicht,sondern handeln.Irgendwas geht immer,und sei es eine HT.

Ich bin dafür stark belastenden Problemen ins Auge zu sehen und sie anzugehen,...aber nicht fliehen!

Gruss Tino

Subject: Re:im "Rahmen" bleiben,...geht das?
Posted by [Gast](#) on Tue, 17 Jan 2006 12:39:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Die, 17 Januar 2006 13:27Hallo

Also die Tour "es gibt ja noch andere denen es dreckiger geht",..würde bei mir nicht funktionieren.Das wäre dann für mich eine Flucht,..eine äusserst billige Flucht,die mich keinesfalls trösten würde...

Tino:

hier geht es nicht um Trost! Ich wollte niemanden trösten, im Gegenteil. Es sollte hier, wie überall im Forum, um Haare gehn. In diesem Thread aber geht es auch speziell um Selbstmitleid. Und nun im Zusammenhang: vom Selbstmitleid wachsen keine Haare! Aus Bequemlichkeit vor den Dingen fliehen tut der, den das Selbstmitleid übermannt, und zu denen gehörst Du, will ich meinen, ja auch nicht. Weniger Selbstmitleid war hier nicht als ein Fluchtmöglichkeit gemeint, sondern als eine Voraussetzung für jede Art mit dieser Frage umzugehen. Du musst mich falsch verstanden haben.

Sancho

Subject: Re:im "Rahmen" bleiben,...geht das?
Posted by [tino](#) on Tue, 17 Jan 2006 12:41:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Aus Bequemlichkeit vor den Dingen fliehen tut der, den das Selbstmitleid übermannt,"

Ok,..sorry Sancho,..habs wohl falsch verstanden.

Subject: at Taqqui
Posted by [kkoo](#) on Tue, 17 Jan 2006 12:53:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

na hat den fin. durchaus den HA gestoppt, oder geht der weiter? du zählst nicht die haare, nicht wahr? wenn minox nicht wirkt, gibt es andere möglichkeiten, um wenigstens den status zu halten. ich finde das schon einen erfolg, einfach so weit zu kommen, dass man weiss, "nagut, schon wenig haar, aber wenigstens wird es nicht weniger". daran musst du die nächsten jahre arbeiten, mache ich auch: STATUS HALTEN. in den nächsten jahren stehen die chancen nicht schlecht, dass besser mittel auf den markt kommen, bis dahin müssen wir retten, was zu retten ist.

denkbar sind bei dir: avo systemisch, topische unterstützung durch spiro, ausweitung der vitamin- und mineraleinnahme, das richtige shampoo

deine familiengeschichte klingt nach AGA, aber trotzdem: ich finde auch, dass du mal ein paar untersuchungen machen lassen solltest: insbes. blutwerte

kkoo

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [lonely](#) on Tue, 17 Jan 2006 13:41:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was hat das mit Selbstmitleid zu tun?

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [sprite](#) on Tue, 17 Jan 2006 15:09:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Taqqui

Ich weiss genau wie es dir geht, ha ist wie ein bleierner mantel der sich über alles legt was man

macht.

Und ich behaupte einfach mal das menschen ohne ha glücklicher und unbefangener sind, und in der realität gab es ja genug studien, die gezeigt haben das menschen mit glatzen einfach schlechter ankommen, sei es bei der job suche/bewerbungen , Partnersuche

Aber ich bin kein pessimist, wer sein leben in die hand nimmt kann alles erreichen mit oder ohne haare !

Hoffentlich schaffe ich das auch mal momentan schaue ich in den spiegel und es ist hart...

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [frühaufsteher78](#) on Tue, 17 Jan 2006 16:12:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Interessant fände ich bei diesen Studien, zu erfahren, wer von den Glatzenträgern ein Problem mit seiner Glatze hat. Da würden garantiert andere Ergebnisse rauskommen.

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [sprite](#) on Tue, 17 Jan 2006 18:12:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

frühaufsteher78 schrieb am Die, 17 Januar 2006 17:12
Interessant fände ich bei diesen Studien, zu erfahren, wer von den Glatzenträgern ein Problem mit seiner Glatze hat. Da würden garantiert andere Ergebnisse rauskommen.

Nein

Ich glaube das wurde sogar auf alopezie.de verlinkt, es ging um bewerbungs"schreiben" mit fotos, und darin wurden leute mit haaren/keiner glatze klar bevorzugt, wenn man nicht einmal zum vorstellungsgespräch eingeladen wird hilft da der beste charakter nichts

Soweit ging es in den studien nur um die optischen auswahlkriterien und da hatten die leute mit haaren ganz klar den vorzug....

Aber ich gebe dir recht die Einstellung ist entscheidend, aber für jemand der nicht sehr selbstbewusst ist kann eine glatze echt ne menge lebensqualität kosten

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [finster7](#) on Tue, 17 Jan 2006 18:26:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo !

Ich bin zwar kein Mann aber das Problem hatte ich auch ich habe mich selber fertig gemacht weil ich fast keine Haare auf dem Kopf habe.

Ich kann Dir nur Raten nicht zuviel an das äussere zu denken und wer dich alles anschauen könnte, Du bist doch auch eine Persönlichkeit Du hast doch auch ein Leben wie jeder andere.

Was soll ich sagen ich habe zwar fast alle meine Haare wieder, aber trotzdem trage ich noch eine Perücke weil es noch ein Paar kahlstellen gibt, und die Haare noch nicht dick genug sind für dieses Wetter.

Ich habe auch gedacht welcher Mann will eine Frau die nicht genug Haare auf dem Kopf hat?!

Ich habe gelernt das es wichtigeres gibt als immer nur schön anzusehen zu sein für andere. Versuch dich nicht selber fertig zu machen sondern versuch das beste aus Deinem Leben zu machen.

Viele Grüße Klaudia!

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [frühaufsteher78](#) on Tue, 17 Jan 2006 18:32:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man sieht aber auch auf vielen Fotos, wer eher deprimiert ist und wer Selbstbewusstsein ausstrahlt. Aber ok, auf den ersten Blick...

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [sprite](#) on Tue, 17 Jan 2006 19:34:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@finster

Guter Beitrag, das sehe ich auch so !

@frühaufsteher78

Die Ärzte lächeln immer über Männer die Probleme mit Haarausfall haben, und meistens heisst es ja das es ein männliches Merkmal ist, und ansonsten ist man ja kerngesund und es geht anderen viel schlechter.....

Aber wenn man wie in den Studien beschrieben, nach einem ersten kurzen Blick schon in eine Schublade mit 2 Wahl/uninteressant gesteckt wird, und nicht die Chance hat seine Qualitäten zu zeigen, sollte vielleicht mal klar sein das Alopezie/Haarverlust mehr als nur ein kosmetischer Zirkus der Eitelkeit ist !

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [wrigley spearmint](#) on Tue, 17 Jan 2006 20:24:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke mal Aufmunternde sprüche hast du schon oft genug gehört und die helfen dir auch nicht wirklich.

Das Du Depressionen wegen deine Haarzustand hast ist auch noch nachvollziehbar aber Selbstmordgedanken ist schon heftig.

Ich denke Du solltest Dich auf jeden Fall in Psychiatrische behandlung begeben.

Ein Psychologe kann Dir mit Gesprächen wohl auch nicht viel weiter helfen, denn dein Haarstatus wird unverändert bleiben.

Ein Psychiater kann Dir wenigstens starke Antidepressiva verschreiben und den Satz mit Selbstmordgedanken solltest Du lieber nicht zu Ihm sagen, denn, dann wird er evt. auch auf eine Stationäre behandlung bestehen.

Antidepressiva helfen Dir zwar nicht gegen Haarausfall aber Sie können Dich motivieren und Dir wieder Auftrieb geben, gegen deinen HA vorzugehen und vor allen mildern Sie deine Depressionen.

Dann überleg Dir eine sinnvolle Strategie wie Du gegen deinen HA vorgehst.

Es gibt noch so einiges an Medikamenten außer Fin was Du probieren könntest, lese Dich durchs Forum.

Wäre eine Haartransplantation interessant für Dich ?

Smalltalk mit Bilder angucken gibts bei Haarchirugen kostenlos.

viel Glück
spearmint

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [John](#) on Tue, 17 Jan 2006 21:34:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.uni-saarland.de/fak5/ronald/Hair/derma.htm>

wenn man weggeht,geht der erste Kontakt immer über das Aussehen,da muß man sich nichts vormachen.

Wenn ich jemanden in der Disco/ Bar anspreche,dann meistens weil sie mir auch optisch gut gefällt.

gruß john

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [Bernie32](#) on Tue, 17 Jan 2006 21:47:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

mal auf gut Deutsch gesagt: Ich kann es absolut verstehen, dass man sich wegen des Haarausfalls „Scheiße“ fühlt. Klar, man schaut in den Spiegel, denkt man wird angestarrt. Man steigert sich erst richtig rein, wenn man auf den Haarausfall angesprochen wird. Ich habe dann noch immer öfter in den Spiegel geschaut. Die Frage was denken die Frauen, kommt unweigerlich. Die Minderwertigkeitsgefühle wenn da ein Typ mit voller Matte ist, weil man sich wie ein halber Mensch vorkommt.

Kurz gesagt, ich bin sicher ähnliche Gedanken hatte jeder bereits. Insofern finde ich es gut, dass auch in der Form hier über das Thema gequatscht wird.

Bei mir hat der HA vor ca. 5 Jahren angefangen. Mittlerweile ist der Haaransatz sehr dünn, hinten glänzt die Haut schon durch. Bin seid mehr als 1 Jahr hier im Forum unterwegs und habe mir wirklich ne Menge Gedanken gemacht. Und ich habe mich echt beschissen gefühlt zwischendurch. Die Bestellung für Fin. war schon fertig. Ich habe sie nicht abgeschickt.

Letztlich bin ich für mich zu dem Schluss gekommen, keine Wässerchen mehr zu kaufen. Mit Fin. gar nicht erst anzufangen. Zu versuchen das zu akzeptieren, was optisch für mich zwar gewöhnungsbedürftig ist, aber mich generell an einem glücklichen Leben nicht hindern kann.

Es sei dazu erwähnt, dass ich Diabetiker bin. Täglich eh auf Medikamente angewiesen bin. Deshalb ohnehin gesundheitlichen Schwankungen quasi unterworfen bin und nicht zuletzt deswegen diverse Therapieformen ausprobieren musste. Nun, dass soll weiter keine Rolle spielen.

Aber das war der Grund für mich zu entscheiden mich nicht weiteren „Therapieexperimenten“ zu unterwerfen. Wenn ich gesund bleibe, wird es mir auch mit einer Glatze gut gehen. So versuche ich das momentan zu sehen.

O.K. für manche geht's jetzt wohl in die Richtung es gibt noch schlimmeres. Sei es drum.

Ein weiterer Grund nichts mehr gegen den HA zu tun ist, dass ich es einfach leid bin permanent bei irgendwelchen Geschichten in diversen Medien vorgemacht zu bekommen wie dramatisch der Haarausfall eines Mannes ist. Man schlichtweg gesponsert von der Pharmaindustrie Minderwertigkeitskomplexe eingeredet bekommt, gerade zu damit spielt wird, um entsprechende Produkte an den Mann zu bringen. Sollen die uns wirklich helfen, damit wir uns besser fühlen, oder wohl eher die Kassen füllen.

Und seinen wir doch mal ehrlich, das echte Antiglatzenmittel hat noch keiner erfunden. Sonst gäbe es dieses Forum nicht. OK Fin. zeigt seine Wirkung unbestritten, nur nicht bei allen und nicht in vergleichbarer Ausprägung. Nun wird wieder eine Kombinationstherapie angestrebt. In das Ausprobieren der richtigen Behandlung wird eine Menge Aufmerksamkeit gelegt. Man

würde eh wieder permanent in den Spiegel schauen: „ Wächst was?“.

Ich stelle mir die Frage, muss ich mir das antun, wenn ich doch ein ansonsten gesunder Mensch bin. Muss ich diesen geschürten Konsum-Terror hinterher hechten.

Der tollen Werbewelt genüge zu tun dem Abbild eines perfekten Menschen gerecht zu werden, das es so gar nicht gibt. Angefangen bei Mädels die sich zu Tode hungern oder sich kaputt operieren zu lassen, um in der Oberflächlichkeit der Masse mitschwimmen zu können.

Habe ich nicht mehr davon mich auf mein Leben zu konzentrieren, auf die Menschen, die mir etwas bedeuten, denen ich etwas bedeute, ob mit oder ohne Haare?

Warum sollte ich Menschen beachten die nicht mich anhand meines Charakters beurteilen, sondern mit auf Grund meiner Haarpracht einkategorisieren?

Ich wünsche jedem der seinen Haarausfall behandelt, den Erfolg den er sich erhofft. Ich hoffe, das ich mit meinem Geschwafel denen helfen konnte bzw. einen Denkansatz bieten konnte, besser mit dem Haarausfall umzugehen. Ich hoffe für mich selbst, das es mir gelingt bei meiner Einstellung zu bleiben.

Ich wünsche Euch das Beste!

Gruß
Bernie

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [Taqqui](#) on Tue, 17 Jan 2006 22:56:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also wenn ich das so alles lese kommen mir echt die Tränen ! Anbei auch herzlichen Dank für die privaten PM's von usern die mir ihr Ohr angeboten haben.

Wenn ich damit aufören könnte würde ichs sofort tun, aber es sitzt sehr tief in mir drin, und ich kann mich nicht damit abfinden.

Wenn jemand morgen meine Haare züchten und einpflanzen könnte, würde ich ihm 10000 € geben, natürlich habe ich mir schon unzählige Bilder und Seiten angeschaut, aber bei mir ist es noch zu früh dafür, und die Ergebnisse und Berichte haben mich nicht überzeugt (Narben usw..). Und mit Haarteil habe ich dennoch jeden Tag ein handycap, und was sage ich einer die ich kennenlerne, meint ihr die kommt da nicht drauf ?

Zu den obigen Aussagen: es ist FAKT, das die überwiegende Zahl der Männer mit Haaren besser aussieht und auch in sämtlichen Bereichen mehr Chancen hat, das kann man nicht abstreiten. Und diejenigen Männer die mit 30 sagen ihnen hätte der Ausfall nichts ausgemacht die lügen meiner meinung nach. Wer verliert schon gern seine Haare?

Und für mich ist das ab dem aufstehen schon wie im Rollstuhl sitzen (vielleicht blöder vergleich), aber ich mache bis zu 10 mal am Tag irgendwie an den Haaren rum, fühle mich nie

wohl, auf der Arbeit laufe ich an einem Fenster vorbei, sehe wieder lichte Stellen, und verdrücke mich wieder aufs Klo um erneut dran rumzufummeln. Wenn die Sonne scheint oder helles Licht ist schau ich den Leuten nicht in die Augen beim Gespräch und das merken die auch

ich habe mich auch schon oft krankschreiben lassen weil ich fix und fertig war und gar nicht geschlafen habe. Manchmal habe ich mir auch mehrere Bier reingezogen um irgendwie von den Gedanken "wegzudriften" -> Delirium sozusagen. Und dann ärgere ich mich doch wieder wie sowas mein Leben derart erschweren konnte. Ich habe nichts sonst an mir auszusetzen, mit etwas Training hätte ich ne tolle Figur und ich würde auch mal behaupten dass ich gut aussehe, aber dieser Haarausfall ist für mich wie ein verbranntes Gesicht, hinten am Nacken so schön fühlbar voll und oben versucht man jede Fluse zu verdecken.

Ich kämpfe seit 4 Jahren, gehe nicht mehr weg, sitze lieber am Pc, suche nach der Erlösung, vielleicht doch noch ein Mittel etc... Ich kann mir nicht sämtliche Präparate dieser Welt kaufen und am Ende war es ein Tropfen auf den heißen Stein, das liegt auch finanziell nicht drin. Und bei Propecia habe ich langsam auch Bedenken ob es nicht Spätfolgen haben kann.

Gruß an alle Leidensgenossen, es gibt Momente im Leben, da fragt man sich einfach hätte man mich nicht vorher fragen können ...

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [tvtotalfan](#) on Wed, 18 Jan 2006 00:49:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boooooaaahhhhhh !!!!

So was krasses hab ich selten gelesen wie das was hier in dem Thread steht.

Mann Mann Mann !

Also es ist echt schwer für mich Dir da einen guten Tipp zu geben denn Du bist wirklich sehr tief unten im Loch..., sorry, aber ich las diesen Thread gerade mit offenem Mund durch, sagte leise "fuuuuck" und "oh gott" vor mich hin und fühle mich im Moment auch nicht so super nach dem lesen.

Weißt Du was mich so runtergezogen hat bei Deinen Sätzen ? Das absolut Extreme darin, das ich bisher in dieser Welt an ganz anderen Orten (teils leider...) gesehen habe, was meines Erachtens aber absolut nicht im Zusammenhang mit diesem Thema hier steht. Ich möchte Dir da keine Beispiele nennen weil der Horror geschrieben nie so rüberkommt (außer evtl. bei Stephen King, aber der bin ich nicht) und mir das keine Freude macht, denn das kennt Ihr alle, Krebs/HIV/extreme Armut/Hunger/Gebrochenes Herz....., die Liste ist laaang. Willst Du HAARAUFSFALL etwa solchen SACHen anschließen ? Du bist ja echt total crazy, sorry, aber ich kann es einfach nicht fassen wie Du Dich in die extreme der Extreme so hineinsteigerst wegen den ausgehenden Haaren auf Deinem Kopf.

Das erinnert mich an einen früheren Arbeitskollegen. Der kam mich mal einfach so besuchen und nach nur 1 Minuten sagte er "Du bekommst auch eine Glatze". Ich sagte "ja, und?". Dann fing er an mich vollzuheulen (ja, er hat wirklich geheult) und meinte dass er nur noch durch seine Haare fährt und jedes Mal welche zwischen seinen Fingern hätte, sie ihm schon fast büschelweise ausgehen und er total am Verzweifeln ist. Mir war sehr sehr unwohl bei dem hauptsächlich einseitigen Gespräch und er machte immer weiter, erzählte und jammerte, kein tröstendes Wort von mir half, er heulte rum und ich konnte ihn mit Bestem Willen nicht trösten. Mir kam es dann auch so vor als ob er einfach jemanden brauchte dem er sein Leid übertragen konnte - und ich der Empfänger dafür sein sollte, endlich ging er dann nach einer mir halben Ewigkeit vorkommenden Zeit wieder....

Seit diesem Gespräch war unser Arbeitsverhältnis, welches eh zu keinem Zeitpunkt besonders gut war, nur noch negativ. Ich fand ihn total erbärmlich und hatte immer ein schlechtes Gefühl wenn ich mit ihm redete (oder besser: reden musste). Ich ging ihm wirklich aus dem Weg aus Gründen des Selbstschutzes! Ein paar mal fing er nochmal damit an wenn wir unter uns waren bis ich ihm sagte dass ich ihm nicht helfen könnte und er mich damit nicht weiter belästigen soll, es war mir einfach zu heftig wie er sich da so hineinsteigern konnte. Ich arbeite nicht mehr in dieser Firma, aber er. Ich habe gehört dass er jetzt regelmäßig einen Psychiater aufsucht und ihn jeder in der Firma nur noch "komisch" findet. Ich kann dieses Erlebnis nicht vergessen, es war u.a. auch der Anfang mit meinem HA und evtl. genau deshalb hab ich mir damals schon klargemacht: "So will ich niemals werden".

Mein Opa hatte (seitdem ich ihn kannte) eine Vollglatze, er war der großartigste Mensch den ich in meinem bisherigen Leben kennengelernt habe, ein echter fescher Mann mit einer guten Seele und extrem positiver Ausstrahlung. Jeder hatte Respekt vor ihm obwohl er überhaupt nicht autoritär war. Wie gesagt, er hatte eine Vollglatze, aber das interessierte überhaupt nicht wenn man vor ihm stand und mit ihm sprach. Ich bin mir sicher: wer da auch nur kurz dachte "boah, der hat ne Glatze", der dachte im nächsten Moment "sieh mal an, was für ein respektabler Mann". Ja, absolut beineidenswert und 1x dürft ihr raten wer mein Vorbild ist. Wenn meine Mutter ihn bei einem VErwandtschaftstreffen erwähnt und irgendwelche Ähnlichkeiten mit mir feststellt dann bin ich innerlich immer total stolz drauf.

...

Wie Du ja merkst tue ich auch was gegen meinen HA, denn ich gehe nach dem Motto - versuchen kann ichs mal, wenns nicht funktioniert - pech gehabt, aber deswegen geht das Leben selbstverständlich auch weiter und zwar in der bestmöglichen Qualität ! Natürlich will ich auch Haare erhalten oder gerne Haare hinzugewinnen wegen den Leuten aus meinem Umfeld. Zu gerne würde ich nach 1/2 Jahr in der Kneipe einlaufen mit ein paar cm Frisur auf dem Kopf und wäre dann total gespannt auf die Reaktionen der Kumpels u. Bekannten die mich alle nur mit 1mm-Schnitt kannten. Ich finde es einfach extrem interessant dass man da "evtl." wirklich was machen kann, bin ganz zufällig erst vor 3 Monaten drauf gestoßen und bemühte mich bisher die "effektivste BEhandlungsmethode" herauszufinden. Leider kam ich vor ein paar Wochen dann an den Punkt an dem ich bemerkte dass es eben doch nicht das goldene vom Ei ist und man den HA eben nicht so leicht stoppen kann wie es einem teils vor Augen gehalten wird (nur harmlose Pille Schlucken, nimm MInox und die Haare schießen hervor, ein bisschen Zink einnehmen usw.). Alles hat auf einmal Nebenwirkungen (bei mir aber bisher nicht), aber ich versuchs halt einfach, bei ca. 1 Euro Kosten dafür pro Tag ist das auch kein Problem für mich, evtl. höre

ich damit ja schon in 1/2 Jahr auf wenn sich nichts tut, aber immerhin "probiert hab ichs dann" und für eigene Erfahrungen bin ich immer zu haben und kann dann auch in dem Thema mitreden (ist ja auch zu nem kleinen Hobby von mir geworden in dieser Zeit). Meine Freundin sagt ständig "tu das aber ja nicht für mich, klar?" und ich sage dann immer "nee, ich will es nur für mich, wenns klappt klappts, wenn nicht - nicht". Sie findet es total übertrieben dass ich so viele NEMs nehme und dass es evtl. irgendwann mal beim Sex nicht so richtig klappen sollte wegen Fin. Wenn es nach ihr ginge hätte ich damit gar nicht anfangen dürfen, sie liebt mich ganz genau so mit oder ohne Haare (ich habe ja sowieso fast keine bei dem 1mm Schnitt), da bin ich mir absolut sicher. Ich habe ein paar sehr gutaussehende Freunde, ein paar von denen sind innerlich aber total unglücklich, hangeln sich von einer kurzen Beziehung zur anderen, kommen mit sich selbst nicht richtig ins klare, das tut mir dann immer sehr leid für die.

Ich bin ganz klar auch nicht immer selbstbewusst, mit mir im reinen oder immer glücklich, aber was solls! Buddha sagt "das Leben ist ein Leidensweg" und ich sehe das manchmal auch so, aber nicht 100%ig so in den Sinn übersetzt. Himmelhochjauchendzutodebetrübt, so lässt sich das Leben eher beschreiben. Mal gehts bergauf, mal bergab - da kann man nichts dagegen tun. Die Mitte machts aus!

Taqqui, sei wie mein Opa, sei ein echter Mann!!

Die Frauen stehen nur auf den Ersten Blick auf die Äußerlichkeiten, in Wirklichkeit brauchen die einen echten Kerl an dessen Schulter sie sich anlehnen können und auf den sie auch in schlechten Zeiten vertrauen können.

Steh jetzt auf, reiß Dich mal zusammen! Scheiß auf die Leute die dumme Bemerkungen machen, die wollen Dich nur testen und stehen teils sogar drauf Dich zu verletzen, das sind ganz miese Manieren (Böses steckt in jedem Menschen), das sind in Wirklichkeit meist totale Deppen oder Versager mit eigenen, teils großen Problemen die sie aber gegenüber Dir gut zu verstecken wissen damit Du sie damit nicht selbst verletzen kannst. Wenn Du denen selbstbewusst entgegentrittst haben die keine Chance sich auf Deine Kosten beliebter zu machen und sind kleiner wie der Pimmel eines aufdringlichen, Lichthupe-gebenden BMW-Fahrers auf der Autobahn.

Mach jetzt die Augen auf!

Ändere Dein Lebensstil, geh wieder raus, rasier Dir die Haare ganz ab, steh zu Deiner Glatze (da gibt es kein drum herum), wir Männer haben es da noch viel leichter als die Frauen mit AGA rein gesellschaftlich gesehen, such Dir ein Hobby das zu Dir passt und lebe es aus, mach was aus Deinem Körper (ja, auch da stehn die Mädels drauf, gewöhn Dir an den Leuten wieder in die Augen zu sehen, versuch es, es ist ganz leicht - aber Selbstbewusstsein kommt nicht von oben heruntergefallen, da musst Du Dich erst selber leiden können und das kannst Du nur wenn Du Dich nicht so hängen lässt.

Wirf Dein Leben nicht in die Ecke wegen nichts, es gibt so viele die wären gerne an Deiner Stelle (da bin ich mir ganz sicher!) - gesund, in einem Land wie diesem mit so vielen Möglichkeiten, mit geregelter (im Vergleich) luxuriösen Lebensstandard bei uns, mit so viel Freizeitmöglichkeiten.....

pass auf Dich auf, Du bist der echte Star in Deinem Leben, nicht die bei Superstars...

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [John](#) on Wed, 18 Jan 2006 01:40:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein gutes Beispiel für ein Haarteil :

<http://www.network54.com/Forum/241571/thread/1137539976/last-1137543935/My+new+PSB+front...>

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [kkoo](#) on Wed, 18 Jan 2006 11:26:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@tvtotal: schöner beitrag!

und zu all den angeblich so gut aussehenden superstars:

da haben auch viele haarausfall, wenn nicht sogar glatze oder haartranspl. und wenn man die mal in echt sieht, dann sehen die immer 5 jahre älter aus. ein freund von mir hat ein live-foto von tom cruise, aus ein paar metern entfernung gemacht, der hat zwar noch die haare, aber so richtig gut sieht der gar nichts aus..., bissel grob das gesicht, und schief die nase, (wie meine) und ein völlig überanstrengtes lächeln...

ist doch bekannt, dass all die coverfotos mit digitaler bildbearbeitung kräftig geschönt werden, und dass die maskenbildner in den filmen ordentlich auftragen und kaschieren... supermodells, die so dünn sind, dass einem schlecht werden kann. umoperierte teile überall, fett die schminke, also daran kann und darf man sein aussehen nicht messen. tvtotal hat den diehardtypen als avatar: so ists richtig. für den fall, dass unsere maßnahmen gegen HA nicht fruchten, muss man einfach so denken: glatze kann auch cool sein. (kojak, yul brunner etc. pp.) wenn ich mir mal wieder den 1mm-schnitt habe, schaue ich den psiegel und sage, naja, geht doch, die ohren stehen zwar bissel blöd ab, aber was solls, das macht auch charakter...

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [glockenspiel](#) on Wed, 18 Jan 2006 11:30:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eh, das ist alles eh ein grosser gag, ...

aussehen ist wichtig meiner meinung nach, aber kann niemals das auftreten und die art eines menschen, wie er auf andere wirken kann, wirklich ersetzen

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [Taqqui](#) on Wed, 18 Jan 2006 12:01:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Tvtotal:

Sehr netter Beitrag, ich weiß dass mein Verhalten krass ist und ich auch mein Umfeld dadurch vergraule.

Aber zum Eindruck: der erste ist nunmal das Aussehen, und wer sich daran stört, der gibt einem meist gar keine Gelegenheit zum näher kennenlernen. Es kann nicht sein, dass all die Studien nur gefaked sind, um Leuten wie mir fruchtlose Präparate oder OpŽs andrehen zu wollen.

Und ich bin kein Beckham oder Pitt, der auch abrasiert gut aussieht. Außerdem sieht man das ob es absichtlich rasiert ist oder nicht. Und ich habe auch Angst davor dann ständig braun sein zu müssen um nicht käsig zu wirken, alles andere muss zu 1000% stimmen etc...

Ich hätte lieber krumme Zehen als Haarausfall. Und ich hab das Gefühl Aussehen wird immer wichtiger und ich seh doch die Frauen stehen nicht auf die Gefühlstypen, oder wieso sollten sonst immer gutaussehende Typen mit Löwenmähne, toller Karre und Machofresse erfolgreich sein? Und genau solchen rennen sie dann noch hinterher obwohl sie schon einen Tritt bekommen haben.

Ich bin überhaupt nicht selbstbewusst, kann aber auch nicht den Macho "spielen", denn ich bin einfach keiner.

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [glockenspiel](#) on Wed, 18 Jan 2006 12:07:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi taqqi, also kurz mein senf: du hast teilweise sicher recht, der erste eindruck zählt dafür, ob du jemanden attraktiv findest, oder eben nicht, aber das sind die ersten 3 sekunden, danach ist das feld offen

wenn du den mund aufmachst, und gut aussiehst, aber total einfältig rüberkommst, wirst du

auch nicht viel reissen

zum thema frauen und erfolg:

frauen: also ich kenne echt sehr viele hübsche mädels , und sicher 70% davon haben keinen wirklich gut aussehenden freund; dass die hübschen frauen nur auf sehr gut aussehende typen stehen, ist nicht richtig, das ist zu einfach, das wird einem gerne suggeriert, entspricht aber nicht den tatsachen...das ist fakt;

zu unterscheiden ist das nun von one-night-stands und solche konsorten, aber das kann ja nicht das lebensziel sein...

und zu erfolg: ich arbeite nebenbei in einem sehr grossen unternehmen, und die erfolgreichsten partner haben eine glatze

der punkt ist: es zählt die leistung leistung leistung, nicht das aussehen

das aussehen kann dir einen kleinen vorteil bringen, aber auch beim gespräch wird man dann schnell merken, was dahinter steckt

nichtsdestotrotz finde ich das aussehen natürlich auch sehr wichtig, aber auch für mich persönlich, und nicht wegen den anderen..

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [kaya](#) on Wed, 18 Jan 2006 12:13:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

man muss sich halt realistisch ueberlegen wies weitergehn soll. selbstmitleid bringt da nicht, außer dass man nach außen wie ein waschlappen ohne selbstbewusst sein wirkt unnd sich isoliert. wenig wirkt auf frauen abstoßender als rumgejammere von maennern....

ich habe mich dazu entschieden gegen den haarausfall zu kämpfen und alles mir mögliche zu tun um meine haare zu halten. dann kannst du wenigstens mit dir selbst soweit im reinen sein, dass du weisst dass du alles getan hast...

meine haare sind auch zu einem hobby geworden, wie bei tv total...quasi der kampf gegen das "schicksal vieler maenner" und wenn sich da erfolge zeigen, dann macht das ganze sogar spaß, erst recht wenn dir vielleicht sogar neue haare sprießen..außerdem lernst du hier echt was ueber den ganzen organismus und wie du durch supplemente bestimmte dinge beeinflussen kannst...

..zum thema realistisch sein und alternativen werd ich demnaechst vielleicht mal ein paar gedanken aufschreiben...

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(

Posted by [Gaby](#) on Wed, 18 Jan 2006 13:26:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Taqqi,

lies doch bitte mal hier:

<http://www.psychosoziale-gesundheit.net/pdf/Dysmorphophobie-int.pdf>

und prüfe, ob einige oder alle dieser hier beschriebenen Merkmale auf dich zutreffen.

Gruß Gaby

Subject: Re: Makellos wie eine Schaufensterpuppe...

Posted by [tino](#) on Wed, 18 Jan 2006 13:52:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

schafft ein seelisches Paradies!!

Diesen unmöglichen Artikel hab ich doch mal kritisiert,..glaub ich?

<http://www.alopezie.de/cgi-bin/anyboard.cgi/diskussion/allgemein?cmd=get&cG=8383837343&zu=3838383630&v=2& ;gV=0&p=>

Subject: Depression und Dysmorphobie

Posted by [Raiders-Fan](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:04:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei Depressionen und gleichzeitig Dysmorphobie (eingebildeter Hässlichkeit) hilft laut meinem Neurologen am besten Paroxetin. Allerdings hat das in Einzelfällen mal bei Frauen die Haare dünner werden lassen. Tino hatte hierzu mal Studien rausgesucht. Aber wenn du dich so quälst dann würde ich mir was verschreiben lassen @ Taqqi..mir geht es von dem Medikament sehr viel besser.

Subject: Re: Makellos wie eine Schaufensterpuppe...

Posted by [Gast](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:09:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es handelt sich hier doch um zwei verschiedene Artikel, meine ich. (Habe den ersten nur überflogen, von dem früher von dir kommentierten nur die Überschrift angesehen)

Subject: Re: Makellos wie eine Schaufensterpuppe...

Posted by [Gaby](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:11:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das war ein anderer, früherer Artikel, den ich schon mal reingestellt habe und den du kritisiert

hast. Ein anderer Artikel zwar, aber mit ähnlichen Inhalten. Es geht um die dysmorphe Körperstörung. Ein in der Psychologie klar definiertes Krankheitsbild das gar nicht so selten in Erscheinung tritt, wie man vielleicht annehmen mag. Also nicht alles nur alte, verknöcherte Anti-Aging Gegner - sondern Psychologen, die sich ernsthaft mit einem relativ neuen Krankheitsbild in unserer Gesellschaft befassen. Ich finde Taquis Aussagen sind sehr ernst zu nehmen, denn das, was er in seinem Eingangsbeitrag beschreibt, weist Parallelen zu dem auf, was in dem Artikel steht.

Gaby

Subject: Re: Makellos wie eine Schaufensterpuppe...

Posted by [tino](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:16:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok,..dann vergiss es erstmal,..denn ich hatte noch keine Zeit um diesen Artikel durchzulesen.

" sondern Psychologen, die sich ernsthaft mit einem relativ neuen Krankheitsbild in unserer Gesellschaft befassen."

Ach komm schon Gaby,..ein Psychologe macht doch auch nur Teilarbeit,..den meissten ist nicht bewusst das auch das Seelenleben hormonell reguliert wird.Wer weiss ob die seelischen Probleme des Betroffenen nicht von seiner desolaten hormonellen Natur herrühren?HA hat er ja.

Dann müsste man primär ganz wo anders ansetzen.

gruss tino

Subject: Re: Makellos wie eine Schaufensterpuppe...

Posted by [kkoo](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:20:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Mit, 18 Januar 2006 16:16Dann müsste man primär ganz wo anders ansetzen.

gruss tino

er muss sein denken verändern, und dazu hilft es auch, was ernsthaft gegen den HA zu unternehmen, in vollem bewusstsein, dass es helfen kann oder aiuch nicht.

Subject: Re: Psychopharmaka sind hier eigentlich falsch!

Posted by [tino](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:21:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Bei Depressionen und gleichzeitig Dysmorphobie (eingebildeter Hässlichkeit) hilft laut meinem Neurologen am besten Paroxetin."

Eingebildete Hässlichkeit gibt es nicht! Wenn ich mir wünsche wie eine Schaufensterpuppe auszusehen, aber einen desolaten Hormonhaushalt der mir Pickel und AGA macht habe, ..dann beseitige ich die Makel, ..und erschaffe mich so wie ich sein möchte!

Wenn ich innerlich schön bin, dann möchte ich auch äusserlich schön sein, bzw das innere nach aussen strahlen lassen, ..oder noch besser gesagt einer Harmonie zwischen innen und aussen erschaffen.

Thats Paradise, ..and nothing else!

Subject: Re: Psychopharmaka sind hier eigentlich falsch!

Posted by [pilos](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:31:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Mit, 18 Januar 2006 16:21 Wenn ich mir wünsche wie eine Schaufensterpuppe auszusehen, aber einen desolaten Hormonhaushalt der mir Pickel und AGA macht habe, ..dann beseitige ich die Makel, ..und erschaffe mich so wie ich sein möchte!

Thats Paradise, ..and nothing else!

jetzt bist du auch noch durchgeknallt....nee...nee....das wird ja immer schlimmer mit dir.....

Subject: Re: Psychopharmaka sind hier eigentlich falsch!

Posted by [glockenspiel](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:32:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: Psychopharmaka sind hier eigentlich falsch!

Posted by [Gaby](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:37:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Mit, 18 Januar 2006 16:21 "Bei Depressionen und gleichzeitig Dysmorphobie (eingebildeter Hässlichkeit) hilft laut meinem Neurologen am besten Paroxetin."

Eingebildete Hässlichkeit gibt es nicht! Wenn ich miir wünsche wie eine Schaufensterpuppe auszusehen, aber einen desolaten Hormonhaushalt der mir Pickel und AGA macht habe, ..dann beseitige ich die Makel, ..und erschaffe mich so wie ich seien möchte!

Wenn ich innerlich schön bin, dann möchte ich auch äusselich schön sein, bzw das innere nach aussen strahlen lassen, ..oder noch besser gesagt einer Harmonie zwischen innen und aussen erschaffen.

Thats Paradise, ..and nothing else!

Das sehe ich allerdings anders! Aber wehm sag ich das? Einer Person, die höchstwahrscheinlich selbst unter Dysmorphophobie leidet????

Das Leben ist nicht wie bei "The Swan" - man geht hin und lässt alle vermeintlichen Schönheitsfehler ausmerzen und dann ist die Welt wieder in Ordnung. Was für eine oberflächliche Sichtweise ist das überhaupt? Hallooooooo - man muß sich nicht "selbst erschaffen", man muß keinen Idealen hinterherhechten um glücklich zu werden, man kann auch leben mit Pickeln, Narben, Übergewicht, Cellulite, abgeknabberten Fingernägeln, blind, taub und stumm und hat trotzdem eine Daseisberechtigung und Menschen um sich herum, von denen man geliebt wird.

Die Aussage, "sich selbst zu erschaffen" hat wieder mal sowas selbstherrliches a la Tino. Akzeptiere doch endlich mal, das andere Dige im Leben wichtiger sind als ein makellooses Äußeres. Denn was nützt es letztenendes, wenn man zwar schön ist und zufrieden mit seinem Aussehen, dafür aber krank ist, entweder, von den Medikamenten, die den Schönheitsstatus aufrecht erhalten sollen oder seelisch, weil man sich maßlos in Ideale verrannt hat.

Subject: Schönheit?

Posted by [Gast](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:40:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Mit, 18 Januar 2006 16:21

Eingebildete Hässlichkeit gibt es nicht! Wenn ich miir wünsche wie eine Schaufensterpuppe auszusehen, aber einen desolaten Hormonhaushalt der mir Pickel und AGA macht habe, ..dann beseitige ich die Makel, ..und erschaffe mich so wie ich seien möchte!

Wenn ich innerlich schön bin, dann möchte ich auch äusselich schön sein, bzw das innere nach aussen strahlen lassen, ..oder noch besser gesagt einer Harmonie zwischen innen und aussen erschaffen.

Thats Paradise, ..and nothing else!

Ja, vielleicht. Makellosigkeit kann aber sehr abstoßend wirken. Authentische Schönheit verlangt nämlich, daß selbst die Fehler eine anziehende Schönheit ausstrahlen- nicht, daß es sie nicht gibt. Das ist auch der Grund, weshalb man über Schönheit bloss in sehr begrenztem Maße pauschal reden kann.

Subject: Re: Schönheit?

Posted by [glockenspiel](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:42:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sancho pansa schrieb am Mit, 18 Januar 2006 16:40tino schrieb am Mit, 18 Januar 2006 16:21
Eingebildete Hässlichkeit gibt es nicht!Wenn ich miir wünsche wie eine Schaufensterpuppe auszusehen,aber einen desolaten Hormonhaushalt der mir Pickel und AGA macht habe,..dann beseitige ich die Makel,..und erschaffe mich so wie ich seien möchte!

Wenn ich innerlich schön bin,dann möchte ich auch äusselich schön sein,bzw das innere nach aussen strahlen lassen,..oder noch besser gesagt einer Harmonie zwischen innen und aussen erschaffen.

Thats Paradise,..and nothing else!

Ja, vielleicht. Makellosigkeit kann aber sehr abstoßend wirken. Authentische Schönheit verlangt nämlich, daß selbst die Fehler eine anziehende Schönheit ausstrahlen- nicht, daß es sie nicht gibt. Das ist auch der Grund, weshalb man über Schönheit bloss in sehr begrenztem Maße pauschal reden kann.

finde ich auch sancho ich finde zB frauen, mit 9815 gesichtern überhaupt nicht mehr attraktiv, diese kleinen aussergewöhnlichkeiten, die nicht der norm entsprechen, machen ja die vielfalt der menschen aus, und machen auch so liebenswert
jeder, der mal in ein mädel verliebt war, dass zB eine grössere nase oder ein muttermal oder nicht die perfekte ohren usw hatte, wird wissen, wovon ich spreche...

Subject: Re: Schönheit?

Posted by [Gast](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:44:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

glockenspiel schrieb am Mit, 18 Januar 2006 16:42

jeder, der mal in ein mädel verliebt war, dass zB eine grössere nase oder ein muttermal oder nicht die perfekte ohren usw hatte, wird wissen, wovon ich spreche...

jeder, der nicht weiß, wovon du sprichst, war noch nie verliebt!

Subject: Re: Schönheit?

Posted by [glockenspiel](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:45:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du sagst es mein lieber

Subject: Re: Schönheit?

Posted by [tino](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:46:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"daß selbst die Fehler eine anziehende Schönheit ausstrahlen-"

Das stimmt irgendwo,..aber das gilt vielleicht für angeborene "Fehler"(zu grosse Nase im noch akzeptablen mass etc),aber nicht für durch Krankheiten verursachte Fehler.

Subject: Re: Schönheit?

Posted by [Gast](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:47:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Mit, 18 Januar 2006 16:46 Das stimmt irgendwo,..aber das gilt vielleicht für angeborene "Fehler"(zu grosse Nase im noch akzeptablen mass etc),aber nicht für durch Krankheiten verursachte Fehler.

Den Unterschied müsstest Du näher erklären.

Subject: Re: Schönheit?

Posted by [Gast](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:50:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was ich oben schrieb ist im übrigen auch auf den charakter zu übertragen und eine viel größere, unerbittlichere forderung als die forderung nach makellosigkeit... das nur nebenbei.

Subject: Re: Psychopharmaka sind hier eigentlich falsch!

Posted by [tino](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:53:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn ich nacher mehr Zeit habe melde ich mich mal ausführlicher Gaby:-)

Ich fand mich schon immer blendend schön,..und das lasse ich mir nicht von dem pathologischen krankhaften Prozess Alterung nehmen!Ich behandle meine Krankheit,damit ich weiterhinn,das innere mit dem äusseren,..das innere was das äussere bei vorhandenen Anlagen erschaffen hat,harmonieren lassen kann!

Ich spreche hier nicht(!) von Beseitigung angeborener "Makel",...sondern von Beseitigung von Makeln die durch multihormonell fokierte und langsam verlaufende altersassoziierte Erkrankungen,wie z.b das Altern selbst entstehen.

In würde faulen oder so was denkt ihr euch:-)?Lol:-)?Das sind veraltete Einstellungen,..nichts für emanzipierte moderne Männer,die nicht das naive Gedankengut ihrer Vorfahren übernehmen möchten!

Subject: Re: Psychopharmaka sind hier eigentlich falsch!

Posted by [pilos](#) on Wed, 18 Jan 2006 15:58:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Mit, 18 Januar 2006 16:53Wenn ich nacher mehr Zeit habe melde ich mich mal ausführlicher Gaby:-)

Ich fand mich schon immer blendend schön,..und das lasse ich mir nicht von dem pathologischen krankhaften Prozess Alterung nehmen!Ich behandle meine Krankheit,damit ich weiterhinn,das innere mit dem äusseren,..das innere was das äussere bei vorhandenen Anlagen erschaffen hat,harmonieren lassen kann!

Ich spreche hier nicht(!) von Beseitigung angeborener "Makel",...sondern von Beseitigung von Makeln die durch multihormonell fokierte und langsam verlaufende altersassoziierte Erkrankungen,wie z.b das Altern selbst entstehen.

In würde faulen oder so was denkt ihr euch:-)?Lol:-)?Das sind veraltete Einstellungen,..nichts für emanzipierte moderne Männer,die nicht das naive Gedankengut ihrer Vorfahren übernehmen möchten!

ich sagte es ja schon vorhin...die welt ist um ein durchgeknallter reicher.... ...und du wirst die an der gerontologie und geriatrie genauso die zähne ausbeissen...wie alle anderen vorher auch....und ja...du wirst auch faulen.....dafür gebe ich dir eine Garantie.....den du wirst auch auf dem weg der gerechten schreiten wie ALLE vor dir und Alle nach dir es auch machen werden!

Subject: Re: Psychopharmaka sind hier eigentlich falsch!

Posted by [tino](#) on Wed, 18 Jan 2006 16:02:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"....und ja...du wirst auch faulen.....dafür gebe ich dir eine Garantie....."

Ja velleicht Pilos,..aber viel später wie ihr!

Subject: Re: Psychopharmaka sind hier eigentlich falsch!

Posted by [pilos](#) on Wed, 18 Jan 2006 16:05:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Mit, 18 Januar 2006 17:02"....und ja...du wirst auch faulen.....dafür gebe ich dir eine Garantie....."

Ja velleicht Pilos,..aber viel später wie ihr!

ob früher oder später das steht in keinem seiner macht..ob mit oder ohne pillen.....du kannst auch beim überqueren der strasse draufgehen.....

du hast keine ahnung...weder vom Leben, noch vom Tod...deshalb sprichst du leichtsinning!!!

Subject: Re: Psychopharmaka sind hier eigentlich falsch!

Posted by [Gast](#) on Wed, 18 Jan 2006 16:05:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Mit, 18 Januar 2006 16:53

Ich spreche hier nicht(!) vion Beseitigung angeborener "Makel",...sondern von Beseitigung von Makeln die durch multihormonell focierte und langsam verlaufende altersassoziirte Erkrankungen,wie z.b das Altern selbst entstehen.

sollte man nicht meinen, dass auch das altern zu den angeborenen dingen zählt? das betrifft auch, was ich sage: ein schöner mensch, wenn er schön bleibt, altert auch schön, dh. er behält etwas von dem, was er zu anfang hatte und erlangt etwas anderes hinzu. wer das nicht glaubt, jagt vielleicht einer falschen idee nach... ach, und unterschätze deine vorfahren nicht...

Subject: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gaby](#) on Wed, 18 Jan 2006 17:03:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Männer, die stundenlang im Bad stehen und ihr Äußeres bis zum geht nicht mehr exessiv

kultivieren, haben auf Frauen eine schwule Ausstrahlung. Ich muß das einfach mal so hart sagen. Für mich wäre das ABSOLUT nichts, denn ich müßte denken, das er an mich ebenso perfekte Maßstäbe setzen würde und überhaupt nur in solchen oberflächlichen Kategorien denkt. Wie anstrengend! Wenn sich eine Beziehung nur noch darüber definiert, wer hier der/die Schönste ist und andere, viel wesentlichere Dinge auf der Strecke bleiben dann taugt das einfach nichts.

Natürliche Männer, die zu ihrem Äußeren stehen sind mir viel lieber als Lackaffen. Mein Schatzi hat z.B. eine ausgesprochene Körperbehaarung. Überall dicke, schwarze Haare, Beine, Arme, Brust - alles voll. Ich würde Zustände bekommen, wenn er sich die wegwachsen würde. Wer liebt, findet sowas nicht unästhetisch, sondern wird anfangen, solche kleinen Besonderheiten zu schätzen. Und selbst ich, sollte ich mal richtig kahl werden auf m Schädel, würde WISSEN, das er mich trotzdem liebt. Aber vielleicht ist das auch eine Altersfrage. Mit 25 sueht man die Welt aus einer anderen Brille als mit 37.

Gruß Gaby

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gast](#) on Wed, 18 Jan 2006 17:25:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pass du lieber auf, dass du jetzt nicht selbst vollkommen oberflächlich wirst...

xxgabyyx schrieb am Mit, 18 Januar 2006 18:03Männer, die stundenlang im Bad stehen und ihr Äußeres bis zum geht nicht mehr exessiv kultivieren, haben auf Frauen eine schwule Ausstrahlung. Ich muß das einfach mal so hart sagen. Für mich wäre das ABSOLUT nichts, denn ich müßte denken, das er an mich ebenso perfekte Maßstäbe setzen würde und überhaupt nur in solchen oberflächlichen Kategorien denkt. Wie anstrengend! Wenn sich eine Beziehung nur noch darüber definiert, wer hier der/die Schönste ist und andere, viel wesentlichere Dinge auf der Strecke bleiben dann taugt das einfach nichts.

Natürliche Männer, die zu ihrem Äußeren stehen sind mir viel lieber als Lackaffen. Mein Schatzi hat z.B. eine ausgesprochene Körperbehaarung. Überall dicke, schwarze Haare, Beine, Arme, Brust - alles voll. Ich würde Zustände bekommen, wenn er sich die wegwachsen würde. Wer liebt, findet sowas nicht unästhetisch, sondern wird anfangen, solche kleinen Besonderheiten zu schätzen. Und selbst ich, sollte ich mal richtig kahl werden auf m Schädel, würde WISSEN, das er mich trotzdem liebt. Aber vielleicht ist das auch eine Altersfrage. Mit 25 sueht man die Welt aus einer anderen Brille als mit 37.

Gruß Gaby

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gast](#) on Wed, 18 Jan 2006 17:36:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

oh, ich merke erst jetzt, dass du meinen beitrage meintest. dann will ich dir allerdings raten, meinen

ausgangsbeitrag nochmals zu überlesen, ehe du mir hier etwas von lackaffen erzählst:

"Ja vielleicht. Makellosigkeit kann aber sehr abstoßend wirken. Authentische Schönheit verlangt nämlich, daß selbst die Fehler eine anziehende Schönheit ausstrahlen- nicht, daß es sie nicht gibt. Das ist auch der Grund, weshalb man über Schönheit bloss in sehr begrenztem Maße pauschal reden kann."

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [glockenspiel](#) on Wed, 18 Jan 2006 17:38:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi sancho, glaube, ihr post war eher an die allgemeinheit zu dem thema gemeint...

lg

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Gast](#) on Wed, 18 Jan 2006 17:41:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hmh, vielleicht (trotzdem.)

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [glockenspiel](#) on Wed, 18 Jan 2006 17:42:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

meinte ich nur ganz abgesehen vom inhalt

byebye

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Gast](#) on Wed, 18 Jan 2006 17:43:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok,

Subject: Re: Psychopharmaka sind hier eigentlich falsch!
Posted by [kkoo](#) on Wed, 18 Jan 2006 19:11:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Mit, 18 Januar 2006 16:21"Bei Depressionen und gleichzeitig Dysmorphobie (eingebildeter Hässlichkeit) hilft laut meinem Neurologen am besten Paroxetin."

Eingebildete Hässlichkeit gibt es nicht!Wenn ich miir wünsche wie eine Schaufensterpuppe auszusehen,aber einen desolaten Hormonhaushalt der mir Pickel und AGA macht habe,..dann beseitige ich die Makel,..und erschaffe mich so wie ich seien möchte!

Wenn ich innerlich schön bin,dann möchte ich auch äusselich schön sein,bzw das innere nach aussen strahlen lassen,..oder noch besser gesagt einer Harmonie zwischen innen und aussen erschaffen.

Thats Paradise,..and nothing else!

das mit der schaufensterpuppe: jacko sieht genau so aus. der arme kerl, kann ich nur sagen.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [tino](#) on Wed, 18 Jan 2006 19:12:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Männer, die stundenlang im Bad stehen und ihr Äußeres bis zum geht nicht mehr exessiv kultivieren, haben auf Frauen eine schwule Ausstrahlung."

Gerade eine solche Ausstrahlung macht's,..finde ich!Wenn ich eine Frau wäre,dann kämen für mich nur gepflegte Dandys mit gerade dieser Ausstahlung in Betracht.An Bauarbeitern die Mörtel und Grobschlächtigkeit aussteahlen,oder Männer denen jeglicher femininer Einschlag fehlt,..würde ich mich dann niemals vergreifen.

Gerade die Schwulen kommen gut bei den Frauen an Gaby,..oder bist du irgendwio in den 70 stehengeblieben,..weil dir das entgangen scheint:-)?

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gaby](#) on Thu, 19 Jan 2006 08:07:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Mit, 18 Januar 2006 20:12"Männer, die stundenlang im Bad stehen und ihr Äußeres bis zum geht nicht mehr exessiv kultivieren, haben auf Frauen eine schwule Ausstrahlung."

Gerade eine solche Ausstrahlung macht's,..finde ich!Wenn ich eine Frau wäre,dann kämen für mich nur gepflegte Dandys mit gerade dieser Ausstahlung in Betracht.An Bauarbeitern die Mörtel und Grobschlächtigkeit aussteahlen,oder Männer denen jeglicher femininer Einschlag fehlt,..würde ich mich dann niemals vergreifen.

Gerade die Schwulen kommen gut bei den Frauen an Gaby,..oder bist du irgendwio in den 70 stehengeblieben,..weil dir das entgangen scheint:-)?

Eben nicht. Das vermutest du nur. Zum Quatschen oder Shoppen gehen mögen schwule Freunde ne` Bereicherung sein (hab ja selber einen schwulen Bekannten), aber ansonsten ist es eher die maskuline Ausstrahlung, die bei Frauen ankommt und die sie sich wünschen. Und Männer wissen das auch, oder warum sonst gehen so viele Männer in Mucki Buden und halten ihren Körper fit? Männer mit femininem Touch? No thänx. Und zwischen Grobschlächtigkeit und schwuler Ausstrahlung gibt es sicher noch ein gesundes Mittelmaß. Ich mag keine Extreme und da spreche ich sicher für viele Frauen. Ein Mann sollte ganz sicher Einfühlungsvermögen haben, das hat aber nichts mit femininer Ausstrahlung zu tun.

Ansonsten bleibt diese Diskussion wohl leider eine Aneinanderreihung von Pauschalisierungen. Unterm Strich wollte ich auch nur die Aussage machen, das mir persönlich ein Mann, der zu seiner Glatze steht und seine Natürlichkeit bewahrt, 1000 x lieber ist, als ein Mann, der vor Komplexen deswegen das Haus nicht mehr verlässt, innerlich verspannt ist und seine Haare bis zum geht nicht mehr thematisiert. Nicht der Haarstatus, sondern das dauernd drüber Gequatsche würde mich abturnen.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [kkoo](#) on Thu, 19 Jan 2006 09:05:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xxgabyyxx schrieb am Don, 19 Januar 2006 09:07tino schrieb am Mit, 18 Januar 2006 20:12"\"Männer, die stundenlang im Bad stehen und ihr Äußeres bis zum geht nicht mehr exessiv kultivieren, haben auf Frauen eine schwule Ausstrahlung."

Gerade eine solche Ausstrahlung macht's,..finde ich!Wenn ich eine Frau wäre,dann kämen für mich nur gepflegte Dandys mit gerade dieser Ausstahlung in Betracht.An Bauarbeitern die Mörtel und Grobschlächtigkeit aussteahlen,oder Männer denen jeglicher femininer Einschlag fehlt,..würde ich mich dann niemals vergreifen.

Gerade die Schwulen kommen gut bei den Frauen an Gaby,...oder bist du irgendwio in den 70 stehengeblieben,..weil dir das entgangen scheint:-)?

Eben nicht. Das vermutest du nur. Zum Quatschen oder Shoppen gehen mögen schwule Freunde ne` Bereicherung sein (hab ja selber einen schwulen Bekannten), aber ansonsten ist es eher die maskuline Ausstrahlung, die bei Frauen ankommt und die sie sich wünschen. Und Männer wissen das auch, oder warum sonst gehen so viele Männer in Mucki Buden und halten ihren Körper fit? Männer mit femininem Touch? No thänx. Und zwischen Grobschlächtigkeit und schwuler Ausstrahlung gibt es sicher noch ein gesundes Mittelmaß. Ich mag keine Extreme und da spreche ich sicher für viele Frauen. Ein Mann sollte ganz sicher Einfühlungsvermögen haben, das hat aber nichts mit femininer Ausstrahlung zu tun.

Ansonsten bleibt diese Diskussion wohl leider eine Aneinanderreihung von Pauschalisierungen. Unterm Strich wollte ich auch nur die Aussage machen, das mir persönlich ein Mann, der zu seiner Glatze steht und seine Natürlichkeit bewahrt, 1000 x lieber ist, als ein Mann, der vor Komplexen deswegen das Haus nicht mehr verlässt, innerlich verspannt ist und seine Haare bis zum geht nicht mehr thematisiert. Nicht der Haarstatus, sondern das dauernd drüber

Gequatsche würde mich abturnen.

gehe ich mit deiner meinung d'accord.

darwin hat mal gesagt, in der natur wählen weibchen nicht das männchen, was am attraktivsten ist, sondern das, was am wenigsten abstößt.

Subject: Re: Schwere Depressionen bishin zu Selbstmordgedanken ;-(
Posted by [frühaufsteher78](#) on Thu, 19 Jan 2006 09:20:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da kann ich dir nur zustimmen.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 10:21:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach, du lieber Himmel!

xxgabyyxx schrieb am Don, 19 Januar 2006 09:07

Zum Quatschen oder Shoppen gehen mögen schwule Freunde ne` Bereicherung sein (hab ja selber einen schwulen Bekannten),

Jetzt sind wir bald bei dem Spruch "Ich hab' nichts gegen Schwule, einer meiner besten Bekannten ist schwul". und dann ist es auch nicht weit zu "Ich habe nichts gegen Juden, einer meiner Bekannten (oder: einer meiner Ärzte) ist ja auch Jude". Nach dem Motto: im ganzen sind sie nichts wert, aber es gibt Ausnahmen: manche Schwule sind gute Shoppingberater, manche Juden sind gute Anwälte usw. Nein, danke, von solchen Sprüchen hat man genug gehört.

xxgabyyxx schrieb am Don, 19 Januar 2006 09:07

aber ansonsten ist es eher die maskuline Ausstrahlung, die bei Frauen ankommt und die sie sich wünschen. Und Männer wissen das auch, oder warum sonst gehen so viele Männer in Mucki Buden und halten ihren Körper fit? Männer mit femininem Touch? No thänx.

Du hast keine Schimmer denn Du hast ja gewiss noch nie unter wirklich kreativen und eigenständigen Frauen verkehrt. Eine feminine Ausstrahlung (bei der die Maskulinität natürlich nicht fehlen darf) wird z.B. oft mit Humor, Kreativität, Phantasie etc. assoziiert, also, um einmal deutlich zu sprechen: mit inneren Werten! Wenn Du hier von Muckibudenmännern sprichst, dann frage ich Dich: Wer ist hier oberflächlich???

xxgabyyxx schrieb am Don, 19 Januar 2006 09:07

Und zwischen Grobschlächtigkeit und schwuler Ausstrahlung gibt es sicher noch ein gesundes Mittelmaß.

Ja das wollen wir hoffen, dass es noch etwas anderes als diese pauschalen Gemeinplätze gibt.

xxgabyyxx schrieb am Don, 19 Januar 2006 09:07

Ansonsten bleibt diese Diskussion wohl leider eine Aneinanderreihung von Pauschalisierungen.

Ja dazu trägst du mit deinem Beitrag einen großen Teil bei.

xxgabyyxx schrieb am Don, 19 Januar 2006 09:07

Unterm Strich wollte ich auch nur die Aussage machen, das mir persönlich ein Mann, der zu seiner Glatze steht und seine Natürlichkeit bewahrt, 1000 x lieber ist, als ein Mann, der vor Komplexen deswegen das Haus nicht mehr verlässt, innerlich verspannt ist und seine Haare bis zum geht nicht mehr thematisiert. Nicht der Haarstatus, sondern das dauernd drüber Gequatsche würde mich abturnen.

Nun, wo Du Recht hast, hast Du Recht.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gaby](#) on Thu, 19 Jan 2006 10:57:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Jetzt sind wir bald bei dem Spruch "Ich hab' nichts gegen Schwule, einer meiner besten Bekannten ist schwul". und dann ist es auch nicht weit zu "Ich habe nichts gegen Juden, einer meiner Bekannten (oder: einer meiner Ärzte) ist ja auch Jude". Nach dem Motto: im ganzen sind sie nichts wert, aber es gibt Ausnahmen: manche Schwule sind gute Shoppingberater, manche Juden sind gute Anwälte usw. Nein, danke, von solchen Sprüchen hat man genug gehört.

Sancho, was du da verquickst, ist Nonsense! sag mal bist du Ausländer, weil du dich IMMER immer gleich angep**** fühlst? Du suchst ja förmlich mit der Lupe nach Parallelen zum Rechtsradikalismus, nach bemitleidenswerten Randgruppen, die ich hier aber keineswegs sehe, geschweige denn beabsichtige, subtil hineinzubauen. Deutlich gesprochen: ICH HABE NICHTS GEGEN SCHWULE ICH HABE NICHTS GEGEN AUSLÄNDER. ICH BIN NICHT RECHTSRADIKAL. Es ging in meinem Beitrag darum, zu widerlegen, das Frauen sich Männer wünschen, die was schwules an sich haben. Punkt, Aus! Wer die Cola Light Werbung aus dem Fernsehen kennt, wo ein äußerst maskuliner Typ im Blaumann an einer Reihe gaffender und sabbernder Bürotussis vorbeiläuft und die letzte sogar noch den Tropfen Cola von der Dose abnuckelt, die der Typ getrunken hat, der weiß, welches Bild ich hier vermitteln wollte!

Ein Bekannter von mir ist schwul. Der hat nichts an sich, was auf mich Sexappeal hätte. Und um nichts anderes ging es mir. Der Bekannte steht auf einer Stufe mit meinen Freundinnen, mit denen ich quatschen und shoppen gehen kann. Und nichts anderes habe ich gesagt. Übrigens habe ich genauso wenig an mir, was er anziehend fände. Da könnte ER DANN da ja auch sagen:

"Ich hab' nichts gegen Frauen, eine meiner besten Bekannten ist Frau". Manche Frauen sind gute Shoppingberater...usw.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 11:08:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xgabyyxx schrieb am Don, 19 Januar 2006 11:57
Sancho, was du da verquickest, ist Nonsense! sag mal bist du Ausländer, weil du dich IMMER immer gleich angep**** fühlst?

An diesem Punkt ist die Diskussion beendet.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Gaby](#) on Thu, 19 Jan 2006 11:15:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber du mir meine...es ist bedauerlich, das wir Deutschen immer nur unter diesen mißtrauischen und argwöhnischen Blicken betrachtet werden und das selbst der 2. und 3. Generation nach Kriegsende ein schlechtes Gewissen, sowie einen subtilen Ausländerhass in die Schuhe geschoben werden soll. Da fragt man sich bloß noch, wer diskriminiert hier eigentlich wehn?????????????????Glaub doch was du willst. Wenn du dein Bild "des typisch Deutschen mit rechtsradikaler Gesinnung" bestätigt haben willst, dann such dir gefälligst einen anderen Dummen.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 11:19:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Ich hab nichts gegen Deutsche, eine meiner besten Freundinnen ist Deutsche"....

xgabyyxx schrieb am Don, 19 Januar 2006 12:15Aber du mir meine...es ist bedauerlich, das wir Deutschen immer nur unter diesen mißtrauischen und argwöhnischen Blicken betrachtet werden und das selbst der 2. und 3. Generation nach Kriegsende ein schlechtes Gewissen, sowie einen subtilen Ausländerhass in die Schuhe geschoben werden soll. Da fragt man sich bloß noch, wer diskriminiert hier eigentlich wehn?????????????????Glaub doch was du willst. Wenn du dein Bild "des typisch Deutschen mit rechtsradikaler Gesinnung" bestätigt haben willst, dann

such dir gefälligst einen anderen Dummen.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [login](#) on Thu, 19 Jan 2006 13:49:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo ,

ich verstehe nicht warum ihr aufeinmal am streiten seit .

Ich fand an Gaby's Post garnichts deskriminierend .Sie hat doch nur gesagt das sie einen maskulinen Mann atraktiver findet und weiter nichts .

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [tino](#) on Thu, 19 Jan 2006 14:10:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

"Eben nicht. Das vermutest du nur. Zum Quatschen oder Shoppen gehen mögen schwule Freunde ne` Bereicherung sein (hab ja selber einen schwulen Bekannten), aber ansonsten ist es eher die maskuline Ausstrahlung, die bei Frauen ankommt und die sie sich wünschen. Und Männer wissen das auch, oder warum sonst gehen so viele Männer in Mucki Buden und halten ihren Körper fit? Männer mit femininem Touch? No thänx. Und zwischen Grobschlächtigkeit und schwuler Ausstrahlung gibt es sicher noch ein gesundes Mittelmaß. Ich mag keine Extreme und da spreche ich sicher für viele Frauen. Ein Mann sollte ganz sicher Einfühlungsvermögen haben, das hat aber nichts mit femininer Ausstrahlung "

Also direkt mal vorab,..wir leben ja im Jahre oo,..und nicht mehr in den 60.Heutzutage achtet wohl die Mehrheit der Schwulen auf einen Körper im Design,..also einen Muskulösen Körper,der aber auch schön(!) aussieht.Unter schön verstehe ich einen muskulösen Körper mit knabenhaftem ...leicht femininem Einschlag,..also jugendlich knabenhaft,..aber bitte dezent.So ähnlich wie ein jugendliches männliches Modell von Calvin Kline.Ein Schwarzenegger oder Herkules Body,oder eine Bauarbeiterfigur ist ja wohl abstossend,...wirkt klotzig und damit auch prollig,..und auch grobschlächtig.Sowas wäre nichts für mich wenn ich Schwul,oder eine Frau wäre,..sorry.

Villeicht meinen wir beide ja hier dieses Mittelmass,..ich weiss es nicht.Und was Frauen wollen,kommt immer auf die Frau an denke ich.Auf die Bestimmung der Frau.Manche Frauen sind wohl eher dafür geboren ein dienendes schutzbedürftiges Weiblein zu sein,das seine Bestimmung darin sieht einem grobschlächtigen Klotz "untertan" zu sein,..dessen meisst primitives Aussehen sie als "Instinktweibchen" automatisch und instinktiv mit Stärke assoziiert.Man sucht immer das was man selbst nicht hat,..und der Mensch ist schwach,..er braucht viele Bilder!Es gibt aber auch viele Frauen die Schönheit suchen.Jeder sucht etwas anderes.Es gibt auch frauen die haben ganz besondere...aus der Art schlagende

Wünsche.Meisst fehlen diesen Frauen primitive Urinstinkte,und oft haben sie selbst genug stärke und Selbstbewusstsein,so das sie befreit sind von dem Zwang sich einen behaarten Schutzbären zu suchen.Diese Frauen tendieren dann eher dazu den modernen emanzipierten Mann im Design zu wählen.

Natürlich gibt es auch Männer die eher aus der Art schlagende Wünsche haben.Ein Mann der optisch wie innerlich keinen Schutzteddybären darstellt,möchte velleicht lieber eine selbstbewusste ästhetik-orientierte Frau mit Ambitionen,Zielen und Charakter,..anstelle eines devoten Voll-Weibchens mit instinktivem Teddybären-Umsorgverhalten bei welcher er das findet was er selbst nicht hat,aber auch seine eigene Bestimmung,..das typische "Männlein" ausleben kann.

Letztendlich glaube ich das es immer eine Sache der hormonellen Zusammenstellung ist.Die Hormone regulieren das was man sucht.Wir erinnern uns das im Schnitt das Östrogen beim Mann nach einer Ehe,..und sogar in dem Moment wo er sein frisch geborenes Kind erstmalig in den Händen hält,..dramatisch ansteigt.Auch bei frisch verliebten verändern sich Hormone nach einem Bild:"jedes Geschlecht gibt dem Gefundenen anderen etwas von seiner Hormonellen Ausstattung ab".Ich glaube das Menschen die auch ohne Partner/Partnerin,ausreichend Hormone beider Geschlechter haben,perfekter sind wie andere Menschen,und daher auch nicht so sehr auf die Suche nach Ergänzungen erpicht sind.Natürlich will jeder Sex,..denn es macht Spass.Unter Suche nach Ergnzung verstehe ich hier eher ein seelisches und Körperliches Abhängigkeitsverhältniss.

gruss Tino

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [tino](#) on Thu, 19 Jan 2006 14:30:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat von Gaby:Unterm Strich wollte ich auch nur die Aussage machen, das mir persönlich ein Mann, der zu seiner Glatze steht und seine Natürlichkeit bewahrt, 1000 x lieber ist, als ein Mann, der vor Komplexen deswegen das Haus nicht mehr verlässt, innerlich verspannt ist und seine Haare bis zum geht nicht mehr thematisiert. Nicht der Haarstatus, sondern das dauernd drüber Gequatsche würde mich abtunnen.

Warum assoziirst du Eitelkeit mit Komplexen?Kannst du dir eigentlich auch vorstellen das es Männer gibt die Ästethen sind?Und Glatze Natürlichkeit,..lol:-)Eine Glatze ist wie eine Scuppenflechte das Resultat einer kranken Körpercheie.Der gefühlvolle sensieble Ästeht merkt so etwas instiktiv,wenn er in sich Reinhört,..der primitive Schutzteddybär ohne Sinn für Ästhetik und alles Schöne dieser Welt merkt das oft nicht,oder weniger,..ihm reicht es wenn er seine Schutzfunktion,bei dem von ihm aufgrund erschnuppertem Östrogen,attraktiv erscheinendem Weibchen ausleben kann.Der Ästeht behandelt es,..weil ihm sein Feingefühl sagt das er krank ist,oder mal krank werden könnte.Der Schutzbär nicht,..er zieht meisst sein Funktionsverhalten durch bis er "sprichwörtlich flach auf der Schnauze liegt".

Es ist oft so das gerade Frauen die innerlich schwach sind,ihr eigen vermeidlich Schwaches Verhalten wiedererkennen,wenn der für sie als Kandidat fungierende Scutzbär,sich zu einer "typisch weiblichen Schwäche"(Haaren) äussert.Das ist im Grunde keine Schwäche,..bzw so etwas wurde von schwachen Männern,die Angst vor der weiblichen Eitelkeit hatten,vor langer langer Zeit zu einer Schwäche degradiert.

Und Chauvinistisch bist du Gaby!Weisst du,ob es für deinen,oder auch andere Schutzbären nicht besser wäre wenn sie sich ihr Glatzenleid mal von der Seele reden dürften,..bzw von der Seele reden dürften ohne das eine Frau sich dabei abgeturnt fühlt?

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [login](#) on Thu, 19 Jan 2006 15:35:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich weiß garnicht was du hast ,Tino .
Sie hat doch nur ihre Meinung gesagt und du machst sie jetzt runter .Wo ist denn das Problem ?
Wenn wir alle auf die selben Frauen oder Männer stehen würden dann wäe es auf der Erde aber ziemlich langweilig ? Jedem das seine !

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [tino](#) on Thu, 19 Jan 2006 15:47:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wo mache ich sie runter?

Ich habe ihr nur erklärt wie das bei der Partnerwahl evolutionär läuft,und das das zumindest m.E nicht unbedingt fortschrittlich ist.

Wenn du genau liesst,dann habe ich Ureigenschaften von Männern,und von Frauen kritisiert.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Gaby](#) on Thu, 19 Jan 2006 17:06:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Don, 19 Januar 2006 16:47Wo mache ich sie runter?

Ich habe ihr nur erklärt wie das bei der Partnerwahl evolutionär läuft,und das das zumindest m.E nicht unbedingt fortschrittlich ist.

Wenn du genau liesst,dann habe ich Ureigenschaften von Männern,und von Frauen kritisiert.

Leider steckt aber eben doch noch mehr Affe in uns, als manch einer es vielleicht wahrhaben willst. Das hat auch m.E. nichts mit "Unkultiviertheit" zu tun. Instikte richten sich eben nicht nach den "modernen Zeiten" oder den neusten Gepflogenheiten in der Geschlechtertrennung. Zum Glück muß man wohl sagen, denn der Mensch maßt sich schon genug an und pfuscht der Natur über alle Maße ins Handwerk. Wir sind irgendwo alle Opfer unserer Gene und unserer Instinkte bei denen der Trieb der stärkste von allen ist. Kein Wunder, denn er soll den Fortbestand der Menschheit sichern.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [tino](#) on Thu, 19 Jan 2006 18:23:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

"Leider steckt aber eben doch noch mehr Affe in uns, als manch einer es vielleicht wahrhaben willst
Das mag sein, aber der muss ausgetrieben werden! Der Affe muss exorziert werden!

Wir sind irgendwo alle Opfer unserer Gene

Der Affe ist auch Gene. Ich bin nicht ihr Opfer, denn ich baue mir meine Gene, Hormone und Antigene selbst.

und unserer Instinkte bei denen der Trieb der stärkste von allen ist

Der Trieb ´gesund, jung und munter zu bleiben,..that's the real hit! Alles andere ist nebensache. Wer feststellt das Triebe die mit ungesunden Dingen assoziiert sind dominieren, der sollte sie exorzieren.

Kein Wunder, denn er soll den Fortbestand der Menschheit sichern.

Ich möchte alles,..aber das nicht:-)!

gruss Tino

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [pilos](#) on Thu, 19 Jan 2006 18:29:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Don, 19 Januar 2006 19:23Hallo

"Leider steckt aber eben doch noch mehr Affe in uns, als manch einer es vielleicht wahrhaben willst

Das mag sein,aber der muss ausgetrieben werden!Der Affe muss exorziert werden!

Wir sind irgendwo alle Opfer unserer Gene

Der Affe ist auch Gene.Ich bin nicht ihr Opfer,denn ich baue mir meine Gene,Hormone und Antigene selbst.

und unserer Instinkte bei denen der Trieb der stärkste von allen ist

Der Trieb ´gesund,jung und munter zu bleiben,..that's the real hit!Alles andere ist nebensache.Wer feststellt das Triebe die mit ungesunden Dingen assoziiert sind dominieren,der sollte sie exorzieren.

Kein Wunder, denn er soll den Fortbestand der Menschheit sichern.

Ich möchte alles,..aber das nicht:-)!

gruss Tino

um dir sieht es wahrlich immer schlimmer aus....

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 18:29:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist nicht so, dass mich die Evolutionstheorie in großem Maße interessieren würde, ich habe mich aber doch flüchtig damit beschäftigt, da sie heutzutage in verschiedenen Kultur- und Wissenschaftsbereichen ja sehr oft herumgeistert. Was hier in diesem Thread - von allen Seiten - über Evolutionstheorie verzapft wird ist aber selbst für einen Laien wie mich offenkundige Willkür. Nur ein paar Worte von mir zu diesem Thema:

Darwin, der Gründer der Evolutionstheorie, ist immer wieder auf das Phänomen der extrem ornamentierten Vögel zurückgekommen. Das bei ihm und in der Folge immer wieder zitierte Musterbeispiel ist das Rad des Pfauenmännchens, das überlebenstechnisch nicht den geringsten Wert besitzt, sondern nur dem Zweck dient, vor der Pfauendame attraktiv zu wirken.

Der Pfauendame scheint es wiederum als gewinnbringend, sich (und damit ihre Gene) mit dem schönsten Pfauenmännchen zu paaren. Die Pfauenfedern sind folglich eine Reaktion auf Selektionsmechanismen bei der Partnerwahl. Es zählt in der Tierwelt nach Darwin oft nicht nur, wer der Stärkste, sondern vielmehr und manchmal ausschließlich, wer der Schönste ist. Fast immer sind es die Weibchen, die dabei nach dem Prinzip „Wer ist der Schönste“ auswählen. Diese Einseitigkeit der Wahl (das Weibchen wählt) und ihr Prinzip (Schönheit) wird in der zivilisierten Menschenwelt zum Teil aufgehoben. Bei dem Menschen treten nun auch zunehmend kulturelle Eigenschaften – und zwar in der traditionell patriarchalischen Welt fast ausschließlich diejenigen des Mannes - bei der Wahl des Partners in den Vordergrund. Sozialer Status, beruflicher Erfolg treten zu einem sehr großen Teil an die Stelle der rein äußerlichen Attraktivität bzw. erschaffen ein neues Bild von Attraktivität. Heute aber, da auch zunehmend Frauen für kulturelle Leistungen, sozialen Status und beruflichen Erfolg stehen, verschieben sich die Verhältnisse wieder in der Art, dass bei den Männern, die nun nicht mehr das Monopol der kulturellen Leistungen für sich beanspruchen können, wieder die äußere Schönheit (v.a. des Mannes) an Bedeutung gewinnt. Die Modernisierung in dem sozialen Verhältnis zwischen Mann und Frau führt also im Gebiet der Partnerwahl zu einem Regress, das heißt das Muster der Partnerwahl gleicht sich wieder stärker dem der Tierwelt an. Nachdem die menschliche Kultur zuvor jahrtausendlang für eine Emanzipation vom animalischen Prinzip der Wahl nach Schönheit gesorgt hatte, führt die soziale Modernisierung der Geschlechterrollen gerade zu ihr zurück. Daher stellt gerade exzessive Arbeit an der Veränderung des Aussehens durch Medikamente, Operationen etc. keine Emanzipation von den vormodernen Urtrieben dar, sondern steht in ihrer Logik. Der Unterschied gegenüber der Tierwelt besteht darin, dass die Mittel, deren sich der Mensch dabei bedient, solche sind, die dem Tier niemals zur Verfügung standen.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [tino](#) on Thu, 19 Jan 2006 18:53:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey du bist gut. Sehr schöner und geistreicher Text,..wirklich!

Zitat:dass bei den Männern, die nun nicht mehr das Monopol der kulturellen Leistungen für sich beanspruchen können, wieder die äußere Schönheit (v.a. des Mannes) an Bedeutung gewinnt.

Na ja,..ich persönlich war immer auf mein aussehen fixiert,..und noch nie irgendwie in erster Linie stolz auf Leistungen,oder Beruf.Das waren für mich immer Nebensachen,..Aussehen und Lebensgefühl stehen bei mir seit 20 Jahren an erster Stelle,..alles andere ist nur ersetzbares Mittel zum Zweck.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [tino](#) on Thu, 19 Jan 2006 19:26:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Sozialer Status, beruflicher Erfolg treten zu einem sehr großen Teil an die Stelle der rein äußerlichen Attraktivität bzw. erschaffen ein neues Bild von Attraktivität."

Ok finde ich das nicht,..im Klartext gesagt finde ich es falsch!Warum?Weil beides nicht wie das Aussehen,die Seele wiederspiegelt.Man kann sich beruflich hochschleimen,indem man den Speichel der Vorgesetzten leckt,und man kann sich trotz das man ein völlig assoziales Subjekt ohne jegliche Moral ist,ein soziales Bild zum Schein erschaffen.

Das Gesicht,oder besser gesagt das gesamte vom Geist geprägte Fleisch kann nicht lügen.

Glaubst du wirklich das Frauen zu Urzeiten nach Schönheit gewählt haben?

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [glockenspiel](#) on Thu, 19 Jan 2006 19:27:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

interessant geschrieben...

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [glockenspiel](#) on Thu, 19 Jan 2006 19:32:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und man kann sich nur durchs aussehen hochhieffen, genau das selbe...wobei diese leute es dann nie wirklich lange machen

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 19:36:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Don, 19 Januar 2006 20:26

"Sozialer Status, beruflicher Erfolg treten zu einem sehr großen Teil an die Stelle der rein äußerlichen Attraktivität bzw. erschaffen ein neues Bild von Attraktivität."

Ok finde ich das nicht,..im Klartext gesagt finde ich es falsch!
Das Gesicht,oder besser gesagt das gesamte vom Geist geprägte Fleisch kann nicht lügen.

Es ist ja kein Dekret, sondern eine allgemeine Beobachtung der Menschheitsgeschichte (aus

evolutionstheoretischer Perspektive), dabei spielt es keine Rolle, ob Du das ok findest oder nicht...

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 19:38:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

glockenspiel schrieb am Don, 19 Januar 2006 20:32 und man kann sich nur durchs aussehen hochhiefen, genau das selbe... wobei diese Leute es dann nie wirklich lange machen

Richtig.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 19:39:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Don, 19 Januar 2006 20:26

Das Gesicht, oder besser gesagt das gesamte vom Geist geprägte Fleisch kann nicht lügen.

Ein schöner Gedanke.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Raiders-Fan](#) on Thu, 19 Jan 2006 19:51:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mh..Medienopfer...

Der "Mensch" der Zukunft wird mit dem Geist Dinge verändern, bewegen können nicht mit der "perfekten" körperlichen Hülle so wie es euch die Medien versuchen einzutrichtern.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 19:53:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Don, 19 Januar 2006 20:26

Man kann sich beruflich hochschleimen, indem man den Speichel der Vorgesetzten leckt, und man kann sich trotz das man ein völlig assoziales Subjekt ohne jegliche Moral ist, ein soziales Bild zum Schein erschaffen.

dem widerspricht ja auch keiner. wenn man das tut, dann hat man eben nach der evolutionstheorie traditionell bessere chancen bei seiner partnerwahl. so einfach ist das. nur kommt durch die sozialen änderungen im 19. u. 20. jhd. dem animalischen Prinzip der auswahl (schönheit) wieder eine viel größer rolle zu, da der soziale status nicht mehr ein nur dem mann eigener vorteil ist. also muß er einfach gesehen wieder mehr wert auf schönheit bei der partnerwahl legen, so wie der mensch der urzeit und der strauss noch heute. so sagt es die evolutionstheorie.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [pilos](#) on Thu, 19 Jan 2006 19:54:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hunter schrieb am Don, 19 Januar 2006 20:51Mh..Medienopfer...

Der "Mensch" der Zukunft wird mit dem Geist Dinge verändern, bewegen können nicht mit der "perfekten" körperlichen Hülle so wie es euch die Medien versuchen einzutrichtern.

die Hülle ist zwar was wunderbares.....nur vergänglich....

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 19:56:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wovon sprichst du? man muss zwischen meinungen und beobachtungen unterscheiden. und was kannst du über den "mensch der zukunft" beobachten...?

Hunter schrieb am Don, 19 Januar 2006 20:51Mh..Medienopfer...

Der "Mensch" der Zukunft wird mit dem Geist Dinge verändern, bewegen können nicht mit der "perfekten" körperlichen Hülle so wie es euch die Medien versuchen einzutrichern.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:02:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

außerdem ist doch wohl die beobachtung, dass die schönheit eine immer dominantere rolle in der gesellschaft spielt, nicht von der hand zu weisen. dass sich der mensch gerade damit wieder in zusammenhänge stellt, von denen er sich durch die kultur schon distanziert hatte (und das seit jahrtausenden) ist, finde ich, eine durchaus interessante beobachtung, und widerspricht vielen gemeinvorstellungen. gerade der schönheitskult ist ein rückfall in das animalische muster. und wenn nun der mensch dabei mittel einsetzt, die dem tier unzugänglich sind, z.b. schönheitsoperationen etc. dann sind das auch eben geistige mittel. ob das nicht ein missbrauch seiner geistigen mittel ist, steht freilich auf einem anderen blatte geschrieben!!!

Hunter schrieb am Don, 19 Januar 2006 20:51Mh..Medienopfer...

Der "Mensch" der Zukunft wird mit dem Geist Dinge verändern, bewegen können nicht mit der "perfekten" körperlichen Hülle so wie es euch die Medien versuchen einzutrichern.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Raiders-Fan](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:03:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sancho pansa schrieb am Don, 19 Januar 2006 20:56

wovon sprichst du? man muss zwischen meinungen und beobachtungen unterscheiden. und was kannst du über den "mensch der zukunft" beobachten...?

Hunter schrieb am Don, 19 Januar 2006 20:51Mh..Medienopfer...

Der "Mensch" der Zukunft wird mit dem Geist Dinge verändern, bewegen können nicht mit der "perfekten" körperlichen Hülle so wie es euch die Medien versuchen einzutrichern.

Ich kann beobachten dass die Medien versuchen, den unaufhaltsamen Lauf der Evolution zu manipulieren bzw. zu stoppen.

Schau mal, es ist so dass höher entwickelte Wesen mit Gedanken Dinge erschaffen und bewegen werden können. In den Medien wird allerdings versucht bewusst die Leute zu

verdummen und nur auf die körperliche Hülle zu reduzieren. Dass geistige Energie und Ausstrahlung mehr bewirken (jetz schon) als das bloße Aussehen eines Menschen , würde kein Wissenschaftler/Psychiater betreiten.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Raiders-Fan](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:05:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

na ja ich kann mich nur wiederholen..medienopfer...

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:07:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hunter schrieb am Don, 19 Januar 2006 21:03sancho pansa schrieb am Don, 19 Januar 2006 20:56

wovon sprichst du? man muss zwischen meinungen und beobachtungen unterscheiden. und was kannst du über den "mensch der zukunft" beobachten...?

Hunter schrieb am Don, 19 Januar 2006 20:51Mh..Medienopfer...

Der "Mensch" der Zukunft wird mit dem Geist Dinge verändern, bewegen können nicht mit der "perfekten" körperlichen Hülle so wie es euch die Medien versuchen einzutrichtern.

Ich kann beobachten dass die Medien versuchen, den unaufhaltsamen Lauf der Evolution zu manipulieren bzw. zu stoppen.

nach dem gedanken der modernen evolutionstheorie tun die medien das eben nicht. nach diesem gedanken leiten sie in der evolution vielmehr einen rückfall ins animalische ein. das finde ich interessant.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:08:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hunter schrieb am Don, 19 Januar 2006 21:05na ja ich kann mich nur wiederholen..medienopfer...

wen meinst du denn mit medienopfer eigentlich?

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:09:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hunter schrieb am Don, 19 Januar 2006 21:03

Schau mal, es ist so dass höher entwickelte Wesen mit Gedanken Dinge erschaffen und bewegen werden können. In den Medien wird allerdings versucht bewusst die Leute zu verdummen und nur auf die körperliche Hülle zu reduzieren. Dass geistige Energie und Ausstrahlung mehr bewirken (jetz schon) als das bloße Aussehen eines Menschen , würde kein Wissenschaftler/Psychiater betreiten.

ich ja auch nicht. du missverstehst mich glaube ich.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [glockenspiel](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:10:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hunter schrieb am Don, 19 Januar 2006 21:05na ja ich kann mich nur wiederholen...medienopfer...

hi hunter, aber wohl nicht sancho...er hats ja nicht bewertet, nur aufgezeigt

lg

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Raiders-Fan](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:13:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So steht es geschrieben im Buch der Bücher

Ich finde deine Denkweise allerdings sehr interessant, als hättest du dich schonmal mit Illuminaten beschäftigt.

Ich glaube dieser Thread gerät langsam ausser Kontrolle

Na ja, aber du hast schon Recht..wenn ich dieses Spiel nicht mitspielen würde, dann wäre ich nicht in einem HA Forum.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Raiders-Fan](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:15:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jo hast recht, hab seine andere antwort zu spät gelesen, ziehe hiermit die aussage zurück

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:15:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

meine güte!!!!!! es ist nicht meine denkweise sondern eine beobachtung der evolutionstheorie!!!!!!!!!!!!!! was ist denn hier auf einmal los????

Hunter schrieb am Don, 19 Januar 2006 21:13So steht es geschrieben im Buch der Bücher

Ich finde deine Denkweise allerdings sehr interessant, als hättest du dich schonmal mit Illuminaten beschäftigt.

Ich glaube dieser Thread gerät langsam ausser Kontrolle

Na ja, aber du hast schon Recht..wenn ich dieses Spiel nicht mitspielen würde, dann wäre ich nicht in einem HA Forum.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [tino](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:20:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"ob das nicht ein missbrauch seiner geistigen mittel ist, steht freilich auf einem anderen blatte geschrieben!!!"

Meinst du nicht auch das die Umwelt den Menschen teilweise so verndert hat,das es ihm dadurch manchmal das äusserliche Ausdrücken seines inneren genommen wird?Ein Kampf gegen diesen Misstand ist in meinen Augen ganz sicher kein Missbrauch,sondern eher eine Notwendigkeit.

Umwelt verndert den Mnschen z.b so,das sich negative Gene immer mehr durchsetzen.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:21:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also nun einmal der reihe nach. hier wurden willkürlich dinge über die evolutionstheorie behauptet, und ich wollt nur darauf aufmerksam machen, dass sich diese dinge nach dieser theorie zum teil gerade andersherum verhalten. und einige beobachtungen dieser theorie finde ich persönlich durchaus interessant, weil sie helfen, den heutigen schönheitskult wieder in seine schranken zu verweisen. gerade die verdummung von der du schreibst, kann man ebensogut und, wie ich finde, noch besser, als einen argen rückfall ins animalische ansehen. DASSdie gesellschaft einen solchen verlauf nimmt ist meiner ansicht nach auch nicht von der hand zu weisen, und, u.a. aus eben diesem grund, käme ich niemals auf die idee, die welt, in der wir leben, als heile welt zu bezeichnen. ist das in deinen augen die denkweise eines medienopfer???

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Raiders-Fan](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:28:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nein ! sry das "Medienopfer" war nur auf die ersten Posts bezogen, da war ich zu vorschnell. Aber was du jezt geschrieben hast, da kann ich dir zustimmen.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [tino](#) on Thu, 19 Jan 2006 20:55:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

" weil sie helfen, den heutigen schönheitskult wieder in seine schranken zu verweisen. "

Könnte es nicht so sein, das der Mensch evolutionär sensibler wird, mehr in sich reinhört, dabei feststellt das im diverse Einflüsse das nach Aussen bringen seines Inneren (ein sehr hohes Ziel) erschweren, und er sich dagegen berechtigt auflehnt?

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 22:37:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino schrieb am Don, 19 Januar 2006 21:20

Meinst du nicht auch das die Umwelt den Menschen teilweise so verändert hat, dass es ihm dadurch manchmal das äusserliche Ausdrücken seines Inneren genommen wird? Ein Kampf gegen diesen Misstand ist in meinen Augen ganz sicher kein Missbrauch, sondern eher eine Notwendigkeit.

zu deiner frage: ja, vielleicht. ich meine aber v.a., dass ein mensch allein in dem augenblick sein inneres ausdrückt, in dem er nicht von dem wunsch besessen ist, dies zu tun. das ist ein uraltes gesetz...

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jan 2006 23:15:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hunter schrieb am Don, 19 Januar 2006 21:28nein ! sry das "Medienopfer" war nur auf die ersten Posts bezogen, da war ich zu vorschnell. Aber was du jezt geschrieben hast, da kann ich dir zustimmen.

ich habe die ganze zeit das selbe geschrieben ...

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Raiders-Fan](#) on Fri, 20 Jan 2006 01:07:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nö, deine ersten posts hab ich nicht so aufgefasst..aber ist ja auch egal...
Finds cool dass jemand überhaupt solche Denkansätze hat..lol

Es kann nur besser werden

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!
Posted by [Gast](#) on Fri, 20 Jan 2006 08:47:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hunter schrieb am Fre, 20 Januar 2006 02:07
nö, deine ersten posts hab ich nicht so aufgefasst..

dann hättest du sie aufmerksamer lesen sollen.

Hunter schrieb am Fre, 20 Januar 2006 02:07
Finds cool dass jemand überhaupt solche Denkansätze hat..lol

von welchen und wessen denkansätzen sprichst du? ich habe den eindruck, du solltest dir die betreffenden posts aufmerksamer durchlesen. im übrigen wäre es ja auch interessant zu erfahren, was ich deiner meinung nach in meinen ersten posts geschrieben haben soll??

Hunter schrieb am Fre, 20 Januar 2006 02:07
Es kann nur besser werden

ja, durch aufmerksames Lesen kann es vielleicht besser werden.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [frühaufsteher78](#) on Fri, 20 Jan 2006 09:50:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sancho ist halt ein bißchen sensibel.

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gast](#) on Fri, 20 Jan 2006 09:52:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

frühaufsteher78 schrieb am Fre, 20 Januar 2006 10:50Sancho ist halt ein bißchen sensibel.

jeder hat seine macken (manche macken haben aber auch ihren grund...)

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [frühaufsteher78](#) on Fri, 20 Jan 2006 10:00:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sancho pansa schrieb am Fre, 20 Januar 2006 10:52frühaufsteher78 schrieb am Fre, 20 Januar 2006 10:50Sancho ist halt ein bißchen sensibel.

jeder hat seine macken (manche macken haben aber auch ihren grund...)

Da wäre ich der letzte, der widersprechen würde. *g*

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [Gast](#) on Fri, 20 Jan 2006 10:02:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

frühaufsteher78 schrieb am Fre, 20 Januar 2006 11:00sancho pansa schrieb am Fre, 20 Januar 2006 10:52frühaufsteher78 schrieb am Fre, 20 Januar 2006 10:50Sancho ist halt ein bißchen sensibel.

jeder hat seine macken (manche macken haben aber auch ihren grund...)

Da wäre ich der letzte, der widersprechen würde. *g*

ach!- du hast meinen vormittag gerettet...

Subject: Re: Lackaffen? - nein Danke!

Posted by [frühaufsteher78](#) on Fri, 20 Jan 2006 10:06:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sancho pansa schrieb am Fre, 20 Januar 2006 11:02frühaufsteher78 schrieb am Fre, 20 Januar 2006 11:00sancho pansa schrieb am Fre, 20 Januar 2006 10:52frühaufsteher78 schrieb am Fre, 20 Januar 2006 10:50Sancho ist halt ein bißchen sensibel.

jeder hat seine macken (manche macken haben aber auch ihren grund...)

Da wäre ich der letzte, der widersprechen würde. *g*

ach!- du hast meinen vormittag gerettet...

LOL.. jeden Tag eine gute Tat. Dann kann ich ja jetzt auch wieder schlafen gehen.
